RMGView^{GC}



BEDIENUNGSANLEITUNG

Reliable Measurement of Gas



Vor Beginn aller Arbeiten Anleitung lesen!



Hersteller Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung:

Adresse	RMG Messtechnik GmbH
	Otto-Hahn-Str. 5
	D-35510 Butzbach
Telefon Zentrale	+49 6033 897-0
Telefon Service	+49 6033 897-0
Telefon Ersatzteile	+49 6033 897-173
Fax	+49 6033 897-130
E-Mail	service@rmg.com

Originales Dokument

Die BEDIENUNGSANLEITUNG DE für die RMGView^{GC} vom 26.06.2018 ist das originale Dokument.

Dieses Dokument dient als Vorlage für Übersetzungen in andere Sprachen.

Hinweis

Papier aktualisiert sich leider nicht automatisch, die technische Entwicklung schreitet aber ständig voran. Somit sind technische Änderungen gegenüber Darstellungen und Angaben dieser Bedienungsanleitung vorbehalten. Die aktuellste Version dieses Handbuchs (und die weiterer Geräte) können Sie aber bequem von unserer Internet-Seite herunterladen:

www.rmg.com

	-		
	Erstellungsdatum		27.10.2017
	1. Revisionsdatum		26.06.2018
Dokumentversion und Sprache	Dokumentversion	RMC	GView ^{GC} – 26.06.2018
	Sprache	DE	



1	Grundlegendes
1.1	Motivation der Software2
1.2	Zu dieser Anleitung3
2	Installation
2.1	Systemanforderungen8
2.2	Gelieferte Dateien8
2.3	Geräte zum Anschluss vorbereiten9
2.4	Software installieren11
2.5	Anlage und Geräte konfigurieren13
2.6	Verbindung sicherstellen22
3	Übersicht der Software
3.1	Bedien- und Anzeigeelemente26
3.2	Standard-Schaltflächen31
3.3	Statusanzeigen32
3.4	Benutzerebenen34
3.5	Aufbau der Software35
3.6	Daten / Messwerte / Parameter41
3.7	Hilfefunktion42
3.8	Dateitypen43
3.9	Passwort44
3.10	Lizenz44
4	Beschreibung der Software
4.1	Übersicht Anlage47
4.2	Armaturenbrett48
4.3	Werte50
4.4	Listen52
4.5	Plots54
4.6	Rohdaten (Chromatogramm)55
4.7	Logs56
4.8	Fehler60
4.9	Fernbedienung61
4.10	Passworteingabe62
4.11	Daten aufzeichnen63
4.12	Liste bearbeiten (Liste neu erstellen) 64
4 13	Neue benutzerdefinierte Liste
	Auswahl Typ65

4.14	Benutzerdefinierte Liste/Plot66
4.15	Farbe, Linienstärke68
4.16	Plot als JPG-Bild speichern69
4.17	Anlageninformationen70
4.18	GC Einstellungen71
4.19	Passwortliste73
4.20	Benutzereinstellungen74
4.21	Lizenz-Info76
4.22	Protokoll-Editor77
5	Bedienung
5.1	Benutzereinstellungen80
5.2	Bildinhalte in der Größe anpassen83
5.3	Arbeiten mit Fenstern85
5.4	GC parametrieren90
5.5	Ordner Benutzerdaten öffnen94
5.6	Ordner APPDATA öffnen95
5.7	Bildschirminhalt als JPG-Datei erstellen96
5.8	Fehler- und Warnmeldungen auslesen97
5.9	Aktionen des Benutzers als Protokoll erstellen99
5.10	Änderungen der Parameter als Protokoll erstellen101
5.11	Ergebnisprotokollierung102
6	Problembehebung
6 1	Anzeige
0.1	"RMGView ^{GC} läuft bereits"104
6.2	Anzeige "Der File GC_112c.rmx …"
7	Index
8	Glossar

Inhalt





1

Grundlegendes

In diesem Kapitel erhalten Sie allgemeine Informationen zur Anleitung und zum Gerät.

Inhalt

1.1	Motivation der Software	2
1.2	Zu dieser Anleitung	3
1.2.1	Warenzeichen	3
1.2.2	Ziel der Anleitung	4
1.2.3	Vorausgesetzte Kenntnisse	4
1.2.4	Aufbau von Hinweisen	4
1.2.5	Verwendete Abkürzungen	5
1.2.6	Verwendete Symbole	5
1.2.7	Gültigkeit	6



1.1 Motivation der Software



Bild 1-1: Anwendungsbeispiel

Mit der Software RMGView^{GC} können Sie mehrere Anlagen verwalten. Zu jeder Anlage können Sie jeweils **einen** GC-Controller mit PGC9300 anlegen. Über diese Modbusadressen werden Daten vom Gerät ausgelesen und Daten vom PC **(A)** an das Gerät übermittelt.

Das Beispiel zeigt, wie drei Anlagen **(B, C, D)** mit der Software RMGView^{GC} verwaltet werden. Zu jeder Anlage wurden Modbusadressen über RMGView^{GC} angelegt, um eine Verbindung zu den Geräten aufzunehmen. Zu den Anlagen **(B, C** und **D)** wurde je eine Modbusadresse **(E, F** und **G)** für den Verbindungsaufbau angelegt.



Mit RMGView^{GC} können Sie:

- Mehrere Anlagen anlegen und verwalten.
- Jeweils ein PGC9300 mit seinem GC-Controller einer Anlage zuordnen und verwalten.
- Aktuell gemessene Werte (Ist-Werte) in Echtzeit auslesen.
- Werte in Tabellenform, als Diagramme, als Grafik oder in einzelnen Feldern anzeigen.
- Vordefinierte Listen abfragen, die bestimmte Parameter aus dem Gerät auslesen und anzeigen.
- Vordefinierte Plots abfragen, die Parameter in einem Diagramm anzeigen.
- Benutzerdefinierte Listen erstellen und als Protokolle ausgeben.
- Benutzerdefinierte Plots erstellen, die Parameter in einem Diagramm anzeigen.
- RMGView^{GC} erkennt automatisch die Firmware des angeschlossenen Geräts. Es werden nur Parameter angezeigt, die mit dem angeschlossenen Gerät funktionsfähig sind.
- Angeschlossenes Gerät parametrieren.
- Prüfberichte erstellen.

1.2 Zu dieser Anleitung

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zum Aufbau der Anleitung, zum Ziel der Anleitung und zu den benötigten Kenntnissen des Lesers.

1.2.1 Warenzeichen

Alle in der Dokumentation erwähnten Hard- und Softwarebezeichnungen können gleichzeitig auch eingetragene Marken oder sonstige gewerbliche Schutzrechte Dritter sein. Die Schutzrechte Dritter sind insoweit zu beachten.



1.2.2 Ziel der Anleitung

Die Anleitung vermittelt Ihnen die Informationen, die für den störungsfreien und sicheren Betrieb erforderlich sind.

Die Software wurde nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Normen und Richtlinien konzipiert und programmiert.

Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren auftreten.

Mögliche Gefahren für:

Funktionen der angeschlossenen Geräte

Sie dürfen die Software daher nur bestimmungsgemäß und in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

1.2.3 Vorausgesetzte Kenntnisse

Die Anleitung setzt voraus, dass der Umgang mit dem Betriebssystem Microsoft Windows und dessen Bedienelementen, wie z. B. Dropdown-Menüs, Schaltflächen usw., bekannt ist. Windowstypische Fenster, wie z. B. **Speichern unter...** und deren Bedienelemente werden in dieser Anleitung nicht beschrieben.

1.2.4 Aufbau von Hinweisen

In der Anleitung werden folgende Hinweise verwendet:

Hinweis

Dieser Hinweis informiert Sie über möglicherweise gefährliche Situationen, die durch eine Fehlbedienung/ein Fehlverhalten auftreten können. Werden diese Situationen nicht gemieden, können Sachschäden an der Maschine oder in der Umgebung die Folge sein.

Dieser Hinweis gibt Ihnen Tipps, die Ihre Arbeit erleichtern können. Zusätzlich erhalten Sie mit diesem Hinweis weitere Informationen zum Produkt oder zum Arbeitsprozess.



1.2.5 Verwendete Abkürzungen

In diesem Kapitel sind die in dieser Anleitung verwendeten Abkürzungen erklärt.

ca.	zirka, ungefähr
ggf.	gegebenenfalls
max.	maximal
min.	minimal
z. B.	zum Beispiel
GC-Controller	Elektronische Auswerteeinheit (Controller) des Gaschromatografen PGC9300 von RMG. Abkürzend findet sich auch nur die Bezeich- nung GC.

1.2.6 Verwendete Symbole

Die folgenden Symbole werden verwendet:

1, 2,	Schritte innerhalb einer Arbeitshandlung.
1	Kennzeichnet Schritte in der Abbildung, die im Text beschrieben werden.
(A)	Verweis auf das mit Buchstaben gekenn- zeichnete Bauteil (Element) in einer Abbil- dung.
A	Kennzeichnet Elemente in einer Abbildung. Der Pfeil deutet auf das zu beschreibende Element.
⇔	Querverweis auf eine andere Stelle in dieser Anleitung oder auf ein anderes Dokument.
Print Screen	Schalter, Regler, Schieber, Schaltflächen und Begriffe aus der Software werden im Text fett gekennzeichnet.

1.2.7 Gültigkeit

Diese Anleitung beschreibt die Software RMGView^{GC}.

Die Software RMGView^{GC} ist nur ein Teil einer kompletten Anlage. Beachten Sie auch die Anleitungen der anderen Komponenten der Anlage, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.





2

Installation

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu den Systemanforderungen des PCs, zur Softwareinstallation und zum Verbindungsaufbau mit dem Gerät.

Inhalt

2.6	Verbindung sicherstellen	22
2.5.2	Benutzerdaten eingeben	20
2.5.1	Sprache und Startfenster einstellen	16
2.5	Anlage und Geräte konfigurieren	13
2.4	Software installieren	11
2.3	Geräte zum Anschluss vorbereiten	. 9
2.2	Gelieferte Dateien	. 8
2.1	Systemanforderungen	. 8



2.1 Systemanforderungen

Der PC muss folgende Spezifikationen erfüllen:

- Betriebssystem Microsoft Windows 7 (32 Bit und 64 Bit), und Windows 10 (64 Bit)
- Min. Bildschirmauflösung von 1024 × 768 Pixel
- Kommunikation findet über "Modbus over IP" statt. Die Verbindung über ein CrossOver-Kabel. Bei Benutzung eines Switchs findet die Verbindung über ein "normales" Patch-Kabel statt.

2.2 Gelieferte Dateien

GC_101c.rmx	11.08.1016 08:23	RMON Diates	1344.03
GC_101s.mix	11.08.2016 08:23	RMOC Date	1.181 (01
GC_101Lmma	11.00.2015 08:23	RMX-Eluter	1.144.83
C gcfeh.csv	09/09/2016 10:15	Microsoft Excel-05-	62.KB
PEGRP32D.dll	17/10/2015 09/41	Anwindungserwit	2.016.43
S RMGVlewGC.exe	09.10.2017 16:11	Anwendung	4,385,43
uninstall.exe	04.10.2017 16:15	Ailwendung	14.82
XCrashReport.exe	27.09.2017 14.51	Anwendunig	605 KT

Bild 2-1: Gelieferte Dateien

Bei der Lieferung der Software RMGView^{GC} erhalten Sie unterschiedliche Dateien. Als Beispiel werden hier die Installationsdatei und die zugehörigen rmx-Dateien der Version RMGView^{GC} 2.0.0.1 gezeigt.



2.3 Geräte zum Anschluss vorbereiten

Bei der Installation werden Angaben zur IP-Adresse benötigt, um eine Verbindung zwischen der Software und GC-Controller herzustellen.





Als Verbindungsmöglichkeit zum GC-Controller steht Ihnen die Verbindung über IP-Adresse zur Verfügung. Der PC ist hierzu mit einem Netzwerk / Internet verbunden.

Anschluss-Daten ermitteln

Die IP-Adresse des GC-Controllers ist am Controller in Positionssystem (Tree) zu ermitteln (sieh nächste Abbildung). Die IP-Adresse ist in der Position 17.01.10 LAN-2 IP-Adresse ablesbar.



0.000	GC9300 Daten Grafik Status	Service Benutzer Datai	Archive Log DSfG	Fehler	00	
O momen	Auswahl	Name	Wert	Einheit		
*	15 Ein- und Ausgänge	 LAN-1 Subnetzmaske 	255.255.255.0			
Counset	16 Schnittstellen	LAN-1 Standardgat	192.168.20.254			
	B 17 Netzwerk	LAN-1 DN5-Server	8.0.0.0			
C Warning	01 Adressen	LAN-1 Mac-Adresse	00-05-51-04-00-EF		- 11	
	- 02 DHCP-Server	LAN-2 IP-MODUS	PESTE_IP			
O Alarm	03 Dienste	LAN-2 IP-Adresse	10 20 13 34			
•	± 18 DSfG	LAN-2 Subnetzmaske	255.255.255.0			
	19 Externes 1/O System	LAN-2 Standardgat	10.20.13.1			
	= 20 Fehler und Status	LAN-2 DNS-Server	0.0.0.0			
	21 Datum, Uhrzeit	-1 LAN-2 Mac-Adresse	00-05-51-03-98-91			
	1			_		
•)					_	
				но	ME)	

A Rechts von A kann die IP-Adresse abgelesen werden, hier 10.20.13.34

Bild 2-3: Ablesen der IP Adresse am Touch-Screen des GC-Controllers



2.4 Software installieren

A

Um die neue Version von RMGView^{GC} zu installieren, muss die alte Version nicht deinstalliert werden.

Installation starten

1 Doppelklick auf die Installationsdatei, hier z. B. RMGView^{GC}Installer xxx.exe.

Das Fenster RMGView^{GC} X.X Setup öffnet sich.



Bild 2-4: Lizenzvertrag zustimmen

Sie müssen den Lizenzvertrag lesen und ihm zustimmen, um mit der Installation fortzufahren.

Schaltfläche "Weiter" anklicken.

Der Status der Installation wird mit einem Verlaufsbalken angezeigt.

Die erfolgreiche Installation wird im Fenster RMGView^{GC} **xxx Setup** angezeigt.





Bild 2-5:

Installation abschließen

2 Schaltfläche Fertig stellen anklicken.

Die Installation ist abgeschlossen.

- PC anschließen
- 1 PC mit der IP-Adresse des Gerätes über das Netzwerk verbinden.



2.5 Anlage und Geräte konfigurieren



- RMGView^{GC} starten
- 1 Taste Windows auf der Tastatur drücken.
- 2 Menüeintrag RMGView^{GC} anklicken.
 - Ein Startbild wird angezeigt.

Hinweis

Gegebenenfalls kann die Versions- und Revisionsnummer von der des gezeigten Bildes abweichen.



Bild 2-6: Startbild

Nach dem Startvorgang wird das Fenster **Anlage auswäh-Ien** angezeigt.

Mit RMGView^{GC} können Sie mehrere Anlagen verwalten.

In jeder Anlage können Sie ein Gerät einrichten und überwachen.





Bild 2-7: Fenster Anlage auswählen

Anlagennamen vergeben

Nach dem Starten der Software RMGView^{GC} wird im Fenster Anlage auswählen eine Anlage mit dem Titel neue Anlage 1 angezeigt.

Dieser Anlage können Sie einen beliebigen Namen geben.

1 Mit der rechten Maustaste auf neue Anlage 1 klicken.

Das Kontextmenü öffnet.

- 2 Menüeintrag Umbenennen anklicken und Namen eingeben.
- 3 Mit der Taste Enter den Namen bestätigen.

Das Fenster **Anlage auswählen** schließt. Das Fenster **GC Einstellungen: Modbus** öffnet.



0

Über das Kontextmenü können Sie folgende Aktionen starten:

- Menüeintrag neuer Ordner: Anlagen in Ordnern ablegen.
- Menüeintrag neue Anlage: Weitere Anlagen anlegen.
- Menüeintrag **Anlage löschen**: Anlagen entfernen. Die Geräte der Anlage werden ebenfalls gelöscht.

In diesem Fenster legen Sie ein erstes Gerät an und richten die Verbindung über die IP-Adresse ein.

Gerät (GC) einrichten

teilungen : Modbus		×
Serie, 1111111	Geral_1111111	± ±
	Modpus	
	1 Nobustiene	-
	IP-Admum 10 20 13 34	
	87-Port (rest \$92) 502	_
	Password for Perribedenung	3
	IP-Port Perrotestanung 4831	_
	Passion for Archive	_
Umbenenser		
	Ubanatman	Antrechen Die

Bild 2-8: Fenster GC-Controller Einstellungen: Modbus

- 1 Modbus-Adresse eingeben, über die das Gerät angesprochen werden soll.
- 2 IP-Adresse des GC-Controllers eingeben.
- 3 Passwort Fernbedienung: <12345>
- 4 Passwort für Archive:
 - <> (Passwort ist leer)

Einrichten abschließen 5 Schaltfläche OK anklicken.

Das Fenster **GC Einstellungen** schließt. Das Fenster **Über**sicht Anlage - RMGView^{GC} öffnet. Standort und Messwerk werden für das Gerät in diesem Fenster festgelegt.



2.5.1 Sprache und Startfenster einstellen

- Fenster für Benutzereinstellungen aufrufen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 2-9: Menüeintrag Benutzereinstellungen auswählen

- 2 Menü Einstellungen in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag Benutzereinstellungen anklicken.

Das Fenster **Benutzereinstellungen : Benutzeroberfläche** öffnet.



Sprache einstellen

nutzereinstellungen : Benu	itzeroberfläche			
Benutzeroberfläche CS	W.			
Ordner Benutzerdaten	C:\Users\R83287\	Documer	ts/RMGViewGC	-
wenn möglich letzten Ordne	er als Vorgabe verwenden	F		
Starten mit	Übersicht Anlage		1	
Sprache	Deutsch	•		
Tooltips (Liste) anzeigen		V		
Spalte "Modbusadresse" an	zeigen	F		
Fortgeschrittenen Modus ().	isten)	-		
Filter: Macro benutzen		E.		
DDE-Server aktivieren		F		
Diese Anlage immer benutze	en, Anlagenauswahl	г		2
				-

Bild 2-10: Sprache einstellen

- 1 Dropdown-Menü **Sprache** öffnen und zutreffenden Eintrag wählen.
- 2 Schaltfläche OK anklicken.

Die Einstellungen werden gespeichert.



■ CSV-Export einstellen

In diesem Menü können Sie:

nutzereinstellungen : CSV		
Benutzeroberfiliche CSV	1 2	
csv Trennzeichen	-Dezmalpunkt	
.csv öffnen mit	nicht automatisch öffnen 💌	
- Aufzeichnen, CSV-Plotexpx	at-	
Zeichencodierung	UTF8 •	
T mit fortlaufender Num	ner .	
Spaltenüberschrift	%tn%e 4	
	Ersetzungen: %e: Enheit %i: Enheit %i: Text %jo: Position (n: neue Zelle	
	Abbreche	n OK

Bild 2-11: CSV-Datei für den Export einstellen

- 1 Das Kennzeichen zur Spaltentrennung einstellen.
- 2 Die Nachkommastellen mit einem "." (Punkt) oder einem "." (Komma) trennen.
- 3 Text mit oder ohne Gänsefüßchen darstellen
- 4 Hier kann die Spaltenüberschrift festgelegt werden:

Die Kennzeichnung

%t\n%e

bedeutet (z.B.):

In Zeile 1 wird der Text abgebildet, (z.B. Druck) danach erfolgt ein Zeilenumbruch und in Zeile 2 wird die zugehörige Einheit. (z.B. bar) dargestellt.

5 Mit Ok übernehmen Sie die Einstellungen.



Startfenster einstellen

Sie können ein Fenster als Startfenster angeben, das nach dem Starten der Software angezeigt wird. Zur Auswahl stehen die Fenster, die über die Multifunktionsleiste aufgerufen werden können.

⇒ Kapitel 3.1, Bedien- und Anzeigeelemente" auf Seite 26

Benutzeroberfläche C	SV			
Ordner Benutzerdaten	C:\Users\R83287	Documer	nts/RMGViewGC	-
wenn möglich letzten Ordn	er als Vorgabe verwenden	Ę		
Starteo mit .	Description of the second	_		
	Ubersicht Anlage	-		
Sprache	Deutsch	*		
Tooltips (Liste) anzeigen		V		
Spalte "Modbusadresse" a	nzeigen	E.		
Fortgeschrittenen Modus (Listen)	Ε.		
Filter: Macro benutzen		E.		
DDE-Server aktivieren		17		
	en, Anlagenauswahl	г		2
Diese Anlage immer benuts				_

Bild 2-12: Startfenster einstellen

- 1 Dropdown-Menü **Starten mit..** öffnen und zutreffenden Eintrag wählen.
- 2 Schaltfläche OK anklicken.

Die Einstellungen werden gespeichert.



2.5.2 Benutzerdaten eingeben

- Fenster für Anlageninformation aufrufen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 2-13: Menüeintrag Anlageninformation auswählen

- 2 Menü Einstellungen in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag Anlageninformation anklicken.

Das Fenster Anlageninformation öffnet.



Werte eingeben

Nome	1		
Kunde	RMG		
Standort	Beindersheim	2 Deutschland	
Bilddatei für Protokolle	3		

Bild 2-14: Menüeintrag Anlageninformation auswählen

1 Felder Name, Kunde und Standort ausfüllen.

⇒ Kapitel 4.17, "Anlageninformationen" auf Seite 70

- 2 Dropdown-Menü **Standort** öffnen und zutreffenden Eintrag wählen.
- 3 Hier kann den Protokollen eine Bilddatei zugeordnet werden, die dann dort als Logo dargestellt wird. Dazu den Button "..." drücken und in den Verzeichnissen das entsprechende Bild aussuchen.
- 4 Schaltfläche OK anklicken.

Die Einstellungen werden gespeichert.



2.6 Verbindung sicherstellen

Sie können im Fenster **Übersicht Anlage** den Verbindungsstatus der eingerichteten Modbusadresse auslesen. In der Regel wird die Verbindung ohne Probleme hergestellt.

D Übersicht Anläge - Gerät, 1	11111111 - Anlage Beindershe	im - RMGViewGC				- ¤ ×
Ubersicht Anlage	Armaturentret	Wete IE	Listen 🛃 Piote 🕍	Rohdalen 💼 Logs 📀 Fehler	Fernteditrung	Expedia
Anlage_Beindershein	n - Übersicht Anlage					
ac:	Measwork Nr. Status	Brenawert \$1	Brenswert 52	Drenowert 53	Dresswert 54	Schaller
Geog_1111111		11,608 white	11,600 KV/NEK3	0.000 kv/mim3	0.050 Weben3	7 <mark>7</mark> @
Bild 2-15: F	Fenster Übersid	cht Anlage				
Bei er	folgreicher \	/erbindung	Die Verbindun angezeigt.	igsstatus zum Gerät v	verden mit Syrr	ibolen (A)
			Das Gerät arb	eitet. Keine Störung v	vorhanden.	
		\wedge	Eine Warnung	ı liegt vor.		
			Eine Alarm lie	gt vor.		
		< x >	Verbindung zv	vischen PC und dem	Gerät ist unterk	prochen.
			Details zu	m Verbindungsfehle	r aufrufen	
			Nähere Infe im Fenster	ormationen zum aufge Fehler .	etretenen Fehle	er finden Sie
			⇔ Kapitel 4	4.8, "Fehler" auf Seite	60	
			1 Schaltfläch	ne Fehler anklicken.		
			Das Fenste Aktionen d	er Fehler öffnet. Die L es Verbindungsaufba	iste informiert s us.	Sie über die



- Verbindungsfehler beheben
- 1 Physikalische Anschlüsse überprüfen.
- **2** Einstellungen der Modbusadresse überprüfen, ggf. Modbusadresse erneut erstellen.
- **3** Bei fortbestehenden Verbindungsproblemen mit RMG-Service in Kontakt treten.
 - ⇒ "Hersteller" auf Seite I





3 Übersicht der Software

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu Details über die Elemente der Benutzeroberfläche, Funktionen und Bedienmöglichkeiten der Software.

Inhalt

3.1	Bedien- und Anzeigeelemente	26
3.2	Standard-Schaltflächen	30
3.3	Statusanzeigen	32
3.4	Benutzerebenen	34
3.5	Aufbau der Software	35
3.6	Daten/Messwerte/Parameter	41
3.7	Hilfefunktion	42
3.8	Dateitypen	43
3.9	Passwort	44
3.10	Lizenz	44



3.1 Bedien- und Anzeigeelemente

In diesem Kapitel erhalten Sie eine Übersicht über die Bedienoberfläche der RMGView^{GC}.

Die Beschreibung einzelner Fenster und Funktionen finden Sie unter:

⇒ Kapitel 4, "Beschreibung der Software" auf Seite 45

Contract ways (2) Set in water := D Ky Had We Kondaten in Logs (8) Felter XV Felter	Sénung Diperte
Gest annum 1	ICI.
Warnarig O Marm	
Siade 1 Siade 2 Siade 3	
Solid Int Solid Solid	
A Kopfzeile B Menüleiste C Multifunktions	leiste
Bild 3-1: Fenster Armaturenbrett	
Atmatusenbretz - Gerall, 11111111 - Anlage, Bendenberm - RMDView0C	~ ¤ ×
Bild 3-2: Kopfzeile	
Kopfzeile Die Kopfzeile (A) zeigt den Namen des aufg Unter diesen Namen ist die Beschreibung de tel "Beschreibung der Software" zu finden. V wechseln je nach ausgewählten Listen, Plots den Inhalt der Kopfzeile.	erufenen Fensters. s Fensters im Kapi- ereinzelte Fenster s oder Parameter
Date Destalance Destalances Deat 1880	9
Bild 3-3: Menüleiste	
Bild 3-3: Menüleiste Menüleiste Die Menüleiste (B) beinhaltet verschiedene Funktionen und Fenster aufgerufen werden.	Menüs, über die
Bild 3-3: Menüleiste Menüleiste Die Menüleiste (B) beinhaltet verschiedene Funktionen und Fenster aufgerufen werden. Über die Menüs können Sie folgende Fenste abrufen:	Menüs, über die r / Funktionen
Bild 3-3: Menüleiste Menüleiste Die Menüleiste (B) beinhaltet verschiedene Funktionen und Fenster aufgerufen werden. Über die Menüs können Sie folgende Fenste abrufen: • Datei	Menüs, über die r / Funktionen



aufrufen. Ordner für APP-Data und Benutzerdaten öffnen. RMGView^{GC} schließen.

Protokolle

Prüfung des Gerätes ausführen. Prüfprotokolle als Log-Datei ausgeben. Liste der Parameter und zu den Parameter-Änderungen abrufen. Je nach Lizenzeinstellung steht die optionale Funktion benutzerdefinierte Protokolle zu erzeugen oder bestehende Protokolle zu ändern.

• Einstellungen

Benutzerinformation des Gerätes eingeben. Fenster **Anlage auswählen** für den Start der Software ein- oder ausblenden. Verbindungseinstellungen zum Gerät einstellen oder ändern. Software auf eine andere Sprache umstellen. Startfenster für den Start der Software einstellen. Tool-Tipps anzeigen einoder ausblenden. Makro-Bezeichnungen für das Filtern für bestimmte Daten ein- oder ausblenden. Liste der Passwörter zum ausgewählten Gerät abrufen, ändern, anlegen und löschen. Aktuelle Lizenzeinstellungen ändern.

• Tools

GC bei geöffnetem Eichschalter parametrieren.

Logs

• Hilfe

Plats

Rohdalan

Bedienungsanleitung als PDF-Datei öffnen. Webseite von RMG öffnen. Informationen über die Software abfragen.

8 Febler

AS Fembedienung

Bild 3-4:	Multifunktionsleiste	
	Multifunktionsleiste	Die Multifunktionsleiste (C) besteht aus einzelnen Schaltflächen.
		Über diese Schaltflächen können Sie folgende Daten abrufen:
		Übersicht/Anlage
		Liste der Geräte, die zu der aufgerufenen Anlage angelegt sind.
		⇔ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47
		Armaturenbrett
		Werte und Status des aufgerufenen Gerätes abfragen. Die Werte werden in grafischen Darstellungen gezeigt.
		⇒ Kapitel 4.2, "Armaturenbrett" auf Seite 48
		Werte
		Parameter, Messwerte oder Anzeigewerte anzeigen.
		⇒ Kapitel 4.3, "Werte" auf Seite 50
		Listen
		Listen für den GC abfragen.
		⇔ Kapitel 4.4, "Listen" auf Seite 52

(3) ÜbersichtAnlage

(Armataientred

Wette

Listen

Eipens



Plots

Listen für den GC abfragen.

Vordefinierten Plots und benutzerdefinierte Plots aufrufen. Erstellen und Ändern von benutzerdefinierte Plots.

⇒ Kapitel 4.5, "Plots" auf Seite 54

Rohdaten

Chromatogramme von ausgewählten Säulen abfragen. Diese werden grafisch dargestellt. Bilddatei von den Plots erstellen.

⇒ Kapitel 4.6, "Rohdaten (Chromatogramm)" auf Seite 55

Logs

Listen von Aktionen, ParameterLog und EventLog, die über die Software ausgeführt wurden, abfragen.

➡ Kapitel 4.7, "Logs" auf Seite 56

• Fehler

Listen zu aufgetretenen Fehler- und Warnmeldungen abfragen.

⇒ Kapitel 4.8, "Fehler" auf Seite 60

Fernbedienung

Durch Aktivieren des Buttons öffnet sich ein Fenster, in dem der Touch-Screen des GC-Controllers im Fenster der RMGView^{GC} abgebildet wird. Durch Mausklicks erzielt man die gleichen Änderungen, wie am Touch-Screen des GC-Controllers bei Eingabe mit dem Bedienstift.





Bild 3-5: Fernbedienung

• Passworteingabe / Monitor

Anmelden in einer passwortgeschützte Benutzerebene. ⇒ Kapitel 4.10, "Passworteingabe" auf Seite 62



Fenster Armaturenbrett



Bild 3-6: Fenster Armaturenbrett

GC-Controller Vorwahl (A)	Die Informationen des Geräts, wie z. B. Livewerte, Funktionen oder Parameter, werden im Anzeigebereich dargestellt.		
Anzeigebereich (<mark>B)</mark>	Der Anzeigebereich zeigt die Inhalte der Fenster, die über die Multifunktionsleiste aufgerufen werden.		
Statusleiste (C)	Die Statusleiste informiert über den aktuellen Status des Gerätes (grün = ok; roter Kreis mit Kreuz = Fehler; rotes Kreuz mit blauen Klammern = nicht verbunden).		
	Mögliche Anzeigen zum aktuellen Status finden Sie hier:		



3.2 Standard-Schaltflächen

Die folgenden Schaltflächen sind Bestandteil vieler Fenster. Ihre Funktionen sind in allen Fenstern gleich.



Bestätigung der eingegebenen Werte. Die Werte werden gespeichert.



Abbrechen der aktuellen Eingabe. Die eingegebenen Werte werden nicht gespeichert.



Neue benutzerdefinierte Liste oder Plot erstellen.

Aktuelle Ansicht wird als JPG-Datei gespeichert.



Benutzerdefinierte Liste oder Plot löschen.



Benutzerdefinierte Liste oder Plot bearbeiten.



Daten exportieren.



Daten importieren.



Eintrag in einer Liste nach unten verschieben.



Eintrag in einer Liste nach oben verschieben.



Werte oder Liste aufzeichnen und Aufzeichnung stoppen.



Ansicht aktualisieren.



Fenster klonen. Das ausgewählte Fenster wird ein zweites Mal geöffnet.



Ansicht des Plots vergrößern.



Ø

Plot in Ausgangsgröße anzeigen.

3.3 Statusanzeigen

Die folgenden Anzeigen sind Bestandteil vieler Fenster. Ihre Funktionen sind in allen Fenstern gleich.



Eichschalter des GC-Controllers ist geschlossen. Die Parameter des GC-Controllers können *nicht* parametriert werden.



Eichschalter des GC-Controllers ist geöffnet. Die Parameter des GC-Controllers können parametriert werden.



Verbindung zwischen PC und dem Gerät ist in Ordnung.



Verbindung zwischen PC und dem Gerät ist unterbrochen.



Das Gerät arbeitet. Keine Störung vorhanden.



Eine Warnung liegt vor.



Eine Störung liegt vor.



Das Element (Liste oder Plot) ist geschützt und kann nicht verändert werden.



Es ist kein Codewort eingegeben. Gerät ist mit Codewort geschützt. Parameter, die durch das Codewort geschützt sind, können *nicht* geändert werden.



Das Codewort wurde eingeben. Codewortgeschützte Parameter können geändert werden.



Die Benutzerebene **Monitor** ist aktiv. ⇒ "Benutzerebenen" auf Seite 34

Die Benutzerebene **Operator** ist aktiv.



RMGView^{GC}




Die Benutzerebene Konfigurator ist aktiv.

Die Benutzerebene **Experte** ist aktiv.



3.4 Benutzerebenen

Um Fehlbedienungen zu verhindern, ist die Software RMGView^{GC} in verschiedene Benutzerebenen unterteilt.

Diese Benutzerebenen sind bestimmten Benutzergruppen zugeordnet.

0

Nicht alle Inhalte und Funktionen der Software RMGView^{GC} werden für jede Benutzergruppe angezeigt.

Erst wenn Sie ein Passwort für die Benutzerebene eingegeben haben, werden die Informationen und Funktionen dieser Benutzergruppe angezeigt und können bedient werden.

In der Beschreibung der Fenster und Menüs wird auf die Benutzerebene hingewiesen, in der das jeweilige Fenster oder Menü freigeschaltet ist.

⇒ "Beschreibung der Software" auf Seite 45

Folgende Benutzergruppen sind den Benutzerebenen zugeteilt:

Alle Benutzergruppen	•	Monitor
		Kein Passwort notwendig. Diese Benutzerebene dient zur Ansicht der Inhalte der Fenster. Die Daten können nicht bear- beitet werden.
Bedienpersonal	•	Operator
		Passwort für Operator notwendig. Das Bedienpersonal kann benutzerdefinierte Listen erstellen, Parameterwerte ändern und benutzerdefinierte Listen löschen.
Wartungs-/Einrichtpersonal	•	Konfigurator
		Passwort für Konfigurator notwendig. Alle Zugriffsrechte- rechte des Bedienpersonals, Passwort einrichten.
Servicepersonal	•	Expertenmodus
		Passwort für Experte notwendig. Alle Zugriffsrechte des Bedienpersonals, des Wartungs- und des Einrichtpersonals. Zusätzlich können die Lizenzen verwaltet werden.





3.5 Aufbau der Software

Die folgende Darstellung zeigt den Aufbau der Software RMGView^{GC}. Jedes Feld steht für ein Fenster.



Bild 3-7: Aufbau der Software

Das Startfenster kann festgelegt werden. Als Startfenster können die folgenden Fenster ausgewählt werden:

- Übersicht der Anlage
- Armaturenbrett
- Listen

A

- Plots
- Rohdaten
- Logs
- Fehler
- Fernbedienung
- Passworteingabe
- ➡ Kapitel 2.5.1, "Sprache und Startfenster einstellen" auf Seite 16





Bild 3-8: Aufbau Multifunktionsleiste





Bild 3-9: Aufbau Listen



Bild 3-10: Aufbau Plots





Bild 3-11: Aufbau Rohdaten



Bild 3-12: Aufbau Menü Protokolle





Bild 3-13: Aufbau Menü Einstellungen



Bild 3-14: Aufbau Menü Tools





Bild 3-15: Aufbau Menü Hilfe



3.6 Daten / Messwerte / Parameter

Die Daten / Messwerte / Parameter sind in einem Positionsbaum (Tree) gespeichert. Über die Positionen (durch Punkte getrennte Zahlen kennzeichnen die Kapitel) sind Daten / Messwerte / Parameter adressierbar.

Die Daten / Messwerte / Parameter können über das Display des GCs oder über die Software RMGView^{GC} aufgerufen und für Aufgaben, z. B. benutzerdefinierte Listen, ausgewählt werden. ⇒ Kapitel 4.14, "Benutzerdefinierte Liste/Plot" auf Seite 66

Beispiel Parameteraufbau



Bild 3-16: Aufbau eines Parameters

Parameter sind in der Regel wie folgt aufgebaut:

- Positions-Baum (Tree) der Parameter 2.2.0 (A)
- Name des Parameters (B), z. B. Stickstoff.
- Wert, den der Parameter abfragen oder bestimmen soll **(C)**, z. B. Fläche unter dem Chromatogramm.
- Zuordnung der Einheit (D), z. B. hier: dimensionslos.
- Zuordnung zur Modbusadresse (E), z. B. 8050.



3.7 Hilfefunktion

tei Protokolle Einstellungen	A Hite		
🛞 Übersicht Anlage 🕜	Arma RMGViewGCD RMG Website Über RMGView	VGC	Listen
Werte	Gerät_11111111	2.2.0 Flächen a	ktuell
Filter Y	GC	Koordinate	Name
1.0.0 GC9300 Modus	Gerät_11111111	2.2.1	Stickste
2.0.0 Aktuelle Werte 2.1.0 Antelle aktuell	Gerät_11111111	222	Methan
2.2.0 Flächen aktuelt	Gerät_11111111	2.2.3	Kohlen
− 2.3.0 Zeiten aktuell = 3.0.0 Stream-1 Werte	Gerät_1111111	224	Ethan
1 4.0.0 Stream-2 Werte	Gerät_11111111	2.2.5	Propan
	Gerät_1111111	2.2.6	iso-But
€ 7.0.0 RefGas Werte	Gerät_11111111	227	n-Butar
E-8.0,0 Kal-Gas Werte	Gerät_11111111	2.2.8	neo-Pe

Bild 3-17: Menü Hilfe

Über das Menü Hilfe (A), erhalten Sie folgende Informationen:

- Angabe zur Softwareversion und Lizenznummer ⇒ Kapitel 4.21, "Lizenz-Info" auf Seite 76
- Softwarehandbuch als PDF-Datei
- Webseite www.rmg.com



3.8 Dateitypen

Die folgende Tabelle beschreibt die Dateitypen (Dateiendungen), die zum Arbeiten mit der Software RMGView^{GC} benötigt werden.

CSV	Liste mit aufgezeichneten Listenwerten von Parametern, Ereignissen oder Plots. Die Liste kann in Tabellenverarbeitungsprogramme importiert werden.
RPR	Datei enthält eine Vorlage zum generieren von PDF-Dateien.
RMX	Systemdateien der Software RMGView ^{GC} .
EXE	Ausführbare Datei.
HTML	Ausgabeformat für eine RPR-Datei, kann mit jedem Browser gelesen werden.
PDF	Ausgabeformat für eine RPR-Datei, Proto- kolle, grafischen Darstellungen von Messwer- ten (Plots) oder Prüfschein. Diese Datei kann mit jedem PDF-Viewer gelesen werden.
JPG	Bilddatei für grafische Darstellungen von Messwerten (Plots).
BIN	Ausgabedatei der Chromatogramme des GCs.
XML	Datei speichert Einstellung von RMGView ^{GC} , z. B. Spracheinstellung, Fensterkonfigurationen.



3.9 Passwort

Mit einem Passwort erhalten Sie Zugriff auf eine geschützte Benutzerebene der Software RMGView^{GC}. Für jede geschützte Benutzerebene haben Sie bei der Auslieferung der Software RM-GView^{GC} ein Passwort von RMG erhalten.

Sollten Sie die Passwörter nicht mehr zur Verfügung haben, dann erfragen Sie diese beim RMG-Service.

⇒ "Hersteller" auf Seite I

A

Der Anwender mit dem Passwort für die Benutzerebene **Konfigurator** kann Passwörter für die verschiedenen Benutzerebenen zuweisen.

⇒ Kapitel 4.19, "Passwortliste" auf Seite 73

3.10 Lizenz

Mit Hilfe der Lizenz können Sie die Funktionen des Protokoll-Editors und Header-Daten der Rohdaten freischalten. Mit dem Protokoll-Editor können Sie Protokolle nach eigenen Bedürfnissen zusammenstellen.

Für das Arbeiten mit dem Protokoll-Editor ist eine Einweisung durch RMG erforderlich.

Alternativ dazu bietet Ihnen RMG den Service, kundenspezifische Protokolle zu erstellen.



Beschreibung der Software

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu Feldern, Bereichen und sonstigen Inhalten der Fenster.

Fenster des Betriebssystems, z. B. **Speichern unter** werden nicht beschrieben.

Zu Fenstern finden Sie die folgenden Angaben:

- Fenstertitel.
- Pfadangabe zum Fenster.
- Abbildung des Fensters.
- Allgemeine Beschreibung der Funktion des Fensters.
- Feldelemente im Fenster.
- A

Je nach Benutzerebene werden bestimmte Inhalte und Funktionen der RMGView^{GC} eingeblendet oder ausgeblendet.

➡ Kapitel 3.4, "Benutzerebenen" auf Seite 34

Hinweis

Mit der Software RMGView^{GC} haben Sie die Möglichkeit Daten und Parameter (und daraus bestimmte weitere Berechnungsgrößen) des GCs PGC9300 verwalten und darzustellen.

- Beachten Sie, dass bestimmte Parametereinstellungen das Messverhalten des GCs verändern können.
- Da i.A. GC und RMGView^{GC} als Einheit betrieben werden, wird nicht zwischen individuellen Parametern dieser beiden Einheiten unterschieden.



Inhalt

4.1	Übersicht Anlage	47
4.2	Armaturenbrett	48
4.3	Werte	50
4.4	Listen	52
4.5	Plots	54
4.6	Rohdaten (Chromatogramm)	55
4.7 4.7.1 4.7.2 4.7.3 4.7.4	Logs GC Historie GC Parameter Log GC Ereignis Log Modbusmeldungen	56 57 58 59
4.8	Fehler	60
4.9	Fernbedienung	61
4.10	Passworteingabe	62
4.11	Daten aufzeichnen	63
4.12	Liste bearbeiten (Liste neu erstellen)	64
4.13	Neue benutzerdefinierte Liste: Auswahl Typ	65
4.14	Benutzerdefinierte Liste/Plot	66
4.15	Farbe, Linienstärke	68
4.16	Plot als JPG-Bild speichern	69
4.17	Anlageninformationen	70
4.18 4.18.2	GC Einstellungen 1 Registerkarte Modbus	71 72
4.19	Passwortliste	73
4.20	Benutzereinstellungen	74
4.21 4.21.2	Lizenz-Info 1 Lizenz bearbeiten	76 76
4.22	Protokoll-Editor	77



4.1 Übersicht Anlage

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Übersicht Anlage

Pressale Doubon	inger Tools B	iife			_		-		_		_			
Unersicht Anlage	(?) Armatur	entret	Werts-	E Listen	Pada	He Rohdah	n 💼	Logs	Fehler	<i>(</i>) Fe	mbeditrung	2	Eget	•
lage_Beindershei	m - Übersicht A	nlage												
5	Metawork Nr.	Status	Brenawert 51		Brenowert 52		Dr	mowert 53		Dri	norwert 54	Schain	H.	
Kat_11111111	17131313		11,605 kt/hhm2		1.600 kwh/m3		<i>ņ</i> D	op kaytelend		0,0	60 KWISIMA	x.	-	

Bild 4-1: Übersicht Anlage

Im Fenster **Übersicht Anlage** können Sie den GC-Controller verwalten.

- GC Bezeichnung des Gaschromatografs. Wenn Sie auf einen Eintrag klicken, wechseln Sie in das Fenster Armaturenbrett des GCs.
 ⇒ "Armaturenbrett" auf Seite 48
- Status Verbindungsstatus zwischen GC und RMGView^{GC}.
 - ⇒ Kapitel 3.3, "Statusanzeigen" auf Seite 32
- **Brennwert** Brennwert des aktuellen Gases.
 - Schalter Konfigurationsoptionen für folgende Schalter:
 - Eichschalter
 - Codewort des PCs
 - ➡ Kapitel 3.3, "Statusanzeigen" auf Seite 32



4.2 Armaturenbrett

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Armaturenbrett



Bild 4-2: Armaturenbrett

Im Fenster **Armaturenbrett** können Sie sich die aktuellen Messdaten des GCs anzeigen lassen.

Statusanzeige	Symbole der benutzerdefinierte Alarmmeldungen und
	Warnmeldungen.

- Power
- Connect
- Warnung
- Alarm

Säulen Übersicht Anzeige für Betriebszustände des GCs:

- Säulentemperatur
- Injektortemperatur
- Säulendruck
- VentilsteuerungStatus der Ventilstellungen der einzelnen Streams (es können bis
zu 4 Messstellen / Messgase) und des Kalibier- und
Referenzgases.



	Ventile:
X	– grün = offen
X	 blau = geschlossen
	Gase:
S1	 grün = zu messende Gase
S3	 grau = nicht aktive Messstellen
Ref	 gelb = messbar, wird nicht ständig vermessen (für eine externe Überprüfung)
Messdrücke	Der Druck der Gase wird kontrolliert und ausgegeben.
Standort-Angabe	Standort, Messwerknummer und Betriebsmodus des GCs.
Zustand Eichschloss	Zeigt den Zustand des plombierbaren Drehschalters an.
Codewort	Der GC erlaubt weitere Einstellmöglichkeiten, die mit Codeworten freigegeben werden müssen (siehe Handbuch GC).



4.3 Werte

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Werte

Protokole (Instellungen	Tools Hits						
Ubersicht Anlage	Armaturenorett	🔛 vverte 🗄	Listen 🖌 Plots	Rohdaten	🗄 Logs 🙁 Fehler	Fembedening	L Monitor
emmi 🗉 🛛							
erte	Gerat_11111111	2.2.0 Flächen a	ituell				
int Y	oc.	Koordinate	Namo		Wert	Einbeit	Modbusutresse
1.0.0 GC9300 Modus A	Gerst_1111111	221	SIGANOT			14034,826	100
2.0.0 Aktuelle Werte	Geral 1111111	222	Wethan			2754.059	30
2.1.0 Antelé aktuel	Carde House	222	Webberghand			NAME AND	
2.3.0 Zeiten skluell	Const Internet		A. B.			a service	
0.0 Stream-1 Worte	Gene_1111111	224	Iner			1000	94
0.0 Stream-2 Werte	Geral 1111111	225	Propart			172415.070	04
0.0 Steam-3 Warte	Derst_1111111	22.6	teo-Butari			1242378-000	34
0.0 RefGes Wette	Gersk 11111111	227	n-Buter			25872.451	
0.0 Kal-Gas Werts			and Destan			10110 011	
0.0 Kalbrierorgebrikse	Gene minin	24.8	/leo.eercan			/5429.531	
0.0.0 Spezialitation	Geol 1111111	229	an-Pentar			0.000	
2.0.0 Kalbrierparameter	Gauge THEFT	2.2.19	n-Pester			0.000	5
30.0 Rechengerameter	Detal_1111111	2211	C6+			6.000	80
4.0.0 Messwerk	Gerar IIIIIIII	72.17	n.Hegan			0.000	
15.0.0. Em- und Ausgänge			1.00-000				
17.0.0 Netzwerk	deal mum	22.0	n-Herrise			0.000	05
8.0.0 0040	Gent_1111111	22.14	n-Ostan			0.000	8
9.0.0 Externes EO Syster	Geral_1111111	2.2.15	shinar			0.000	80
10.0.0 Fenler und Status 21.0.0 Datum, Uhrzet	Geral_1111111	23.10	Sauerpint			0.000	90
2.0.0 Archive s Speiche w	Gerill_1111111	2217	Helium			0.000	80

Bild 4-3:

Werte

Im Fenster **Werte** können Sie sich die aktuellen Daten, Messwerte und Parameter anzeigen lassen. Die Daten, Messwerte und Parameter werden über die RMGView^{GC} ausgelesen.

- Werte Liste mit vordefinierten Daten-, Messwerte- oder Parameterlisten. Die zugehörigen Parameter lassen Sie sich in der Übersicht im rechten Fensterbereich anzeigen.
- Filter Filterfeld für die Suche nach Daten, Messwerten oder Parametern, z. B. Temperatur. Zur Suche können Sie Schlagwörter oder Teile eines Schlagwortes eingeben, aber keine Wildcards (*, ?) verwenden.
 - **GC** Bezeichnung des Controllers des Gaschromatografs.
- **Position** Speicherzelle des Parameters im Gerät. Der Parameter wird in einem Verzeichnisbaum (Tree) gespeichert. Über Zahlen (s.o.) ist ein Parameter adressierbar.



	Die Parameter können über das Fenster Listen aufgerufen und für Aufgaben ausgewählt werden, z. B. benutzerdefinierte Listen erstellen. ⇒ <i>"Listen" auf Seite 52</i>
Name	Bezeichnung des zu messenden Parameters.
Wert, Einheit	Zahlenwert und Einheit des Parameters, der gemessen wird.
Modbusadresse	Adresse des Kommunikationssprotokolls zwischen PC und GC.



4.4 Listen

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen

Concerned and the second second	-								1.
Ubersicht Anlage	0	Acmularentrett	were 25	Listen 🖌 Pista	Rohdaten	Logs	S Feller	Fembedienung	Manitar
Contrati 🗉 🛛									
ten		Gerat_1111111	Test Liste						• •
167	T	ioc	Koordinate	Name			Wett	Linker	Modbusadresse
versel		Geral, HHHHH	29.0 1	Karin-Versor				191	
sawate	6	Genal_TTTTTTT	29.6.14	Carana an.				rang	
sawerte ang		Gerit HITTH	21018	Descent In					
cklad2 (Standard Parameter)									
ckand (Software Update)									
heldnimeanding	8								
et Lala	100								
D + Q	1								

Bild 4-4: Listen

Im Fenster **Listen** können Sie im linken Fensterbereich die vordefinierten und die benutzerdefinierten Listen mit den enthaltenen Systemparametern verwalten. Eine der Listen kann mit einem Haken unten bei der (1) selektiert werden **(A)**, diese Liste wird dann beim nächsten Öffnen defaultmäßig angezeigt.

Im rechten Fensterbereich können Sie die Parameter der ausgewählten Liste einsehen. Mit Listen stellen Sie die aus dem Gerät auszulesenden Parameter zusammen.

Anlagen spezifische Liste. Eine Liste kann vordefinierte oder benutzerdefinierte Systemparameter enthalten:



Liste Anlagenspezifische Liste. Eine Liste kann vordefinierte oder benutzerdefinierte Systemparameter enthalten:

> • Anlagenspezifisch = Anlagenspezifische Listen sind mit Parametern für eine Auswahl des GCs konfiguriert.



- Vordefinierte Listen werden mit dem Symbol des verriegelten Schlosses gekennzeichnet und können nicht geändert oder gelöscht werden.
- Benutzerdefinierte Listen werden ohne Symbol dargestellt und können geändert oder gelöscht werden.
- **Filter** Filterfeld für die Suche nach Daten, Messwerten oder Parametern, z. B. Temperatur. Für die Suche können Sie Schlagwörter oder Teile eines Schlagwortes eingeben. Wildcards können Sie nicht verwenden.

Die Spalten sind an folgender Stelle beschrieben:

⇒ "Werte" auf Seite 50



4.5 Plots

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Plots



Bild 4-5: Plots

Im Fenster **Plots** können Sie sich den Verlauf der ermittelten Messwerte aus den Listen in einer Grafik anzeigen lassen. Über das Drop-Down-Menü müssen Sie zuerst das Gerät für die Messungen auswählen.

Im linken Fenster können Sie einen Parameter auswählen, z. B. Temperatur. Im rechten Fensterbereich lassen Sie sich die Messwerte des Parameters auflisten und in einer Verlaufsgrafik anzeigen. Der Button unten Links (1) erlaubt es den Plot beim Starten als Default zu setzen

Über das Diskettensymbol können Sie einen Screenshot der aktuell angezeigten Darstellung als JPG-Datei exportieren.

⇒ "Plot als JPG-Bild speichern" auf Seite 69



4.6 Rohdaten (Chromatogramm)



RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Rohdaten

Bild 4-6: Rohdaten

Im Fenster **Rohdaten** können Sie sich die Chromatogramme einzelner Streams (Messstellen) anzeigen lassen.



4.7 Logs

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Logs

Im Fenster **Logs** können Sie alle Protokolle der RMGView^{GC} verwalten.

Im linken Fensterbereich können Sie einen Protokolltyp auswählen:

- GC Historie = Übersicht über alle erstellten Protokolle.
- GC Parameter = Protokolle über Änderungen an den Parametern.
- GC Ereignis = Protokolle über aufgetretene Ereignisse.
- Modbusmeldungen = Protokolle zum Verbindungsstatus.

Im rechten Fensterbereich lassen Sie sich die Protokolle zum Protokolltyp anzeigen.

4.7.1 GC Historie

Im Fenster **GC Historie** können Sie sich alle Änderungen und Modifikationen und erstellten Protokolle anzeigen lassen.

ObersichtAnlage (Armaturentrett	werte :	🗄 Listen 🛃	Plots 🚧 Rohdsten 📑 Logs 📀 Fehler 🧬 Fernbeidenung	L Monitor
a(mm 🔹 🗹					
ogs	GC Historie				1 ± 4
OC Retorie		Film!	₩ Filst	Y Film	
OC Peranelar Log OC Event Log	Zeit	GC	Benutzer	Erolgeis	
Nodbdevicevidungen	26.09.2017 09-44 40		WMG Experte	engelogg als Experte	
	26.09.2017 10117.30		WMG Experte	engelegiji sis Experte	
	26.09.2017 11.14:30		IIMG Experte	exopitopy sits Experter	
	26 09 2017 12 54 20		IIMO Experte	exproppt as Experte	
	26.09.2017 15.45:28		IIMG Experte	engeliggt als Experte	
	26.09.2917 14.34.54		WMG Experte	engelogg als Experte	
	26.09.2917 15:29:53		NMG Experte	engeloggt als Experte	
	26.09.2017 (8:29.30		HMG Experte	engelogiji sla Experte	
	27.09.2017.58 16.58		IIMG Experte	engelüggt als Experte	
	27 09 2017 10 03 29		IIMO Experte	engeuppt als Experte	
	27 09 2017 10 20 45		RMG Experte	expetoppt als Experts	
	27 09 2017 10-47-34		RMD Experte	eingeloggt als Experte	
	29 09 2017 10:56:40	No. No. Copyright Copyright <thcopyright< <="" td=""><td>eloptioppi an Experta</td><td></td></thcopyright<>	eloptioppi an Experta		
	29 09 2017 16 56 40 INVESTIGATION INVESTIGATION CONTRACTOR CONTRACTOR IN CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR IN CONTRACTOR IN CONTRACTOR IN CONTRACTOR IN CONTRACTOR IN CONTRACTOR INTENTICO INCONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTICONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTI CONTRACTOR INTENTORICON I	Measurers In: (GasAnalyzerNo): aber Wert 1 neuer Wert: 1111111			
	29.09.2017 11.00:24	never GC 1	RMG Experte	Basswork Nr. (GasAnstyzerNo): alter Wert: 1 nauer Wert: 11111111	
	29 09 2017 11:30:10		RMG Experte	expeloppt an Experte	
	29.00.2017 11.42.18		RMG Experte	encettod an Experte	

Bild 4-7: GC Historie



Zeit Zeitstempel des Geräts, an dem ein Protokolleintrag angelegt wurde.
 Operator Name des Benutzers, der ein Ereignis ausgelöst hat.
 Ereignis Meldung, zu der ein Protokolleintrag angelegt wurde.

4.7.2 GC Parameter Log

Im Fenster **GC Parameter Log** können Sie sich die Protokolle zu allen Parametern anzeigen lassen.

the Promission Doublehood	Tools alta	199				
Obersicht Anlage	Amaturentrett	were	E Listen	🛃 Plots 🛃 Rohdaten 📑 Logs	S Fehler	L Menitor
ea(1111111 • 9						
logs	Gerat_11111111	GC Param	eter Log			13
OC Histore	Zet	Koordinate	Name	after Wert	nesser Wert	
GC Parameter Log	15.05.2017 10:19:24	12.1.10	Ino-Pentati	0.0000	0.0497	
GC Event Lóg Mododeviceridungen	15.05.2017 10:20 14	12.1.11	n-Pentan	e.0000	0.0500	
	15-05-2017 10-20-32	12.1.12	C8-	6.0000	0.0510	
	15-05-2017 10-21-16	12.1.22	He Vergabewert	40.057	11.128	
	15.05.2017 10:21:29	12.1.23	Rhon Vorgabergett	0.00841	0.80871	
	15.05.2017 10:25:54	13,11,2	Exited Branssort	ALINO .	al/channel)	
	15.05.2017 10:27 19	1.0.1	Betrabart	AUTORUN	ORUND-KALB	
	15.05.2017 11:22:53	1.1.1	Butistream Modus	AUS	EN	
	15-05-2017 11-25-12	117	Stream-2 Messungen	1		
	15.05.2017 11.23.17	119	Stream-4 Messurger	+	(e)	
	18.85.2017 10:30:23	14.1.5	Chrom-File FTF	KENE	HOLEN	
	18.05.2017 11.22.25	14.1.5	Chrom-File FTF	HOLEN	KENE	
	22.09.2017 10:22:16	57.1.6	LAN-2 P-Modus	AUTO_P	FESTE_P	
	22.09.2017 10.25.09	17.1.10	LAN-2 P-Advense	192.108.20.2	40.20 13.34	
	22.09.2017 16 30 31	17,1,12	LAN-2 Standardgale	192-108.20-254	10.20.13.1	
	25.09.2017 15.43.51	29.0 15	Mexawerk NC	0	14 C	
	26.09.2017 14 25 18	54,1.5	Chrpm-File FTP	12342	HOLEN	
	25.09.2017 11.00.42	25.0.18	Messwerk Nr.	1	annat	

Bild 4-8: Protokolle der Parameter des ausgewählten Gerätes

Zeit	Zeitstempel, an dem eine Parameteränderung protokolliert wurde.
Position (Koordinate)	Speicherzelle des Parameters im Gerät.
Name	Bezeichnung des Parameters.
Alter Wert	Nicht mehr aktuell gültiger Wert.
Neuer Wert	Aktuell gültiger Wert.



4.7.3 GC Ereignis Log

Im Fenster **GC Ereignis** können Sie sich die Protokolle zu allen aufgetretenen Ereignissen anzeigen lassen.

thi Protokole (Instalkogen	Tools Hits	199		
Obersicht Anlage	Armadarentrett	III vie	te 🗄 Listen 🛃 Piets 🚧 Rohosten 📋 Logs 🛛 Fehler 🔗 Fendessenung	L Manitar
eat (111111) 🔹 🗹				
ogs	Gerat_1111111	GC Eve	nt Log	0
OC Historie	Zet	7,0	linto	
OC Perameter Log	04.10/2017 10:03:38	-14	19eavatar) 0050001	
Nododeviceeidungen	04.10.2017 10.04 11	+A	Nesswerk Timeout"	
	04 10:2017 17 40:38	**	Thewater OC\$000*	
	05.10.2017 00.08 33	-A.	"Newstart OCR300"	
	05.10.2017 09.09.03	*A	"Messiven Treeut"	
	05.10.2017 13.16.22	- 4.4	"Exische Messivers R2"	
	05.10/2017 12.16/25	-8	Talache Wasswerk JP."	
	05.10.2017 12.16:25	-A.	"Measure's Timeout"	
	05.10.2017 13.18.24		Ade Feitiler gelösicht	
	05.10.2017 17:24:43	-,A	"Messwerk Treev/"	
	05.10.2017 17.25.14	-A	"Newtown OC0000"	
	09 10 2017 09 05 41	SÁ.	"Newstard OCR300"	
	09 10.2017 09 09 25	+A-	Nessanos Tinesur	
	09.10.2017 10:59:41	+A -	Taische Menswere He"	
	09.10.2017 10:59:45	14	Tulache Menswerk lic"	
	09 10:2017 10:59 43	1.A.	"Nesswerk Timeput"	
	09 10.2017 13:03:53	14.6	"Newstart GC9300"	
	17.10.2017 28.29.56	+A.	"Neuslart GC9300"	

Bild 4-9: Protokolle der GC-Controller Ereignisse

- Zeit Zeitstempel, an dem ein Ereignis protokolliert wurde.
- **Typ** Typ des Ereignisses,
 - z. B. Fehler:
 - + kommender Fehler (der Fehler steht aktuell an)
 - gehender Fehler (der Fehler trat nach dem letzten Einschalten auf, liegt aber inzwischen nicht mehr an.)
- Info Zusatzinformation zum Event.





4.7.4 Modbusmeldungen

Im Fenster **Modbusmeldungen** können Sie sich die Meldungen zum Status des Kommunikationsprotokolls anzeigen lassen.

togs - Gerat, 11111111 - An	rage, bei	noersnerm - KMQVVev	v.,.,			
Obersicht Anlage	0	Amateroret	weste	🗄 Listen 🛃 Plots 🚧 Rohdsten 👔 Logs 🛛 Fehler 🖑 Fembelsenung	1	Monitor
	2					
.ogs		Modbdeviceeld	ingen			
OC Historia		Zet	GC.	Meldung		
OC Perameter Log		17:10:2017 10:32:19	Matrix_101	Socket connected to 10.20 13.34 port 502		
Nottodeviceektunigen	- 1	17.10.2017 10:32:20	item, 101	Wodbus ok		
	78	17.10.2017 11.45.40	Geral_1111111	Receive Header. En Verbindungsversuch ist heligeschlagen, da die Gegenalalie nach einer bestimmten Zeltspame nicht richtig reagiert he	a, oder tie	tergestell
		17.10.2017 11:45:40	Ger81_1111111	Socket connect. Der Host war bei einem Socketvorgang nicht erreichbar		
		17.10.2017 12:32:19	Genit_1111111	Socket connected to 18.20 13.34 port 582		
		17 10 2017 12 32 21	Genet_11111111	Modbus ex		
		17.10.2017 12.02.15	Gent_1111111	Receive Header. Ein Verbindungsversuch ist fehigeschiegen, da die Gegenstelle nach einer bestimmtes Zeitspanne nicht richtig reagient hie	a, oder die	hergestell
		17.10.2017 12.02:15	Ger81_1111111	Socket connect. Der Hauf war bei einem Söcketvorgang nicht eineichbar.		
		17 10 2017 13 02 27	Ger8[_1111111	Socket connected to 10.20 13.34 port 502		
		17.10.2017 13.02.29	Gerill_1111111	tilodbus uk		
		17.10.2017 13:15:52	Genil_1111111	Receive Header: Ein Verbindungsversuch at fahlgeschlagen, da die Gegenatelle nach einer lesthmittes Zeltspanne nicht richtig reagiert ha	d, oder tie	pergestell
		17 10 2017 12 15 12	Geral_ttitttit	Socket coenect: Der Hest war bei einem Socketvorgang nicht erreichbar		
		17.10.2017 13:10:20	Ger8,1111111	Socket connected to 16 29 13 34 port 502		
		17 10:2017 13:10:22	Ger31_1111111	Mothus ok		

Bild 4-10: Meldungen zum Status des Kommunikationsprotokolls

Zeit Zeitstempel des Geräts, an dem ein Protokoll angelegt wurde.

Nachricht Nachrichten zum Status des Kommunikationsprotokolls.



4.8 Fehler

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Fehler

Febier - Nie GCs - Anlage, Status - Nie GCs - Anlage,	Beindenheim - RMQMewSC				_		_				×
Coersicat Anlage		www.	E Listen	1 Page	Randatan	E Logs	C Father	. Fimbedienung	1	Manhar	
Alte GCs 💽											
Fehler & Warnungen											
95	Matomg										
Gerff_STEREES	A Relation bei spiller										
Gent Internet	A Druck mit Willipsen										

Bild 4-11: Fehler

Im Fenster **Fehler** können Sie sich die Warnungen und Fehlermeldungen anzeigen lassen.

Meldung Statusanzeige mit Meldung über Warnungen und Fehler. ⇒ Kapitel 3.3, "Statusanzeigen" auf Seite 32



4.9 Fernbedienung

Durch Aktivieren des Buttons "Fernbedienung" öffnet sich ein Fenster, in dem der Touch-Screen des GC-Controllers im Fenster der RMGView^{GC} abgebildet wird.

Darüber hinaus wird auch die leuchtende LED auf dem Frontpanel mit übergeben.

Hinweis

Durch Mausklicks erzielt man die gleichen Änderungen, wie am Touch-Screen des GC-Controllers bei Eingabe mit dem Bedienstift.

Eine Bedienung des GC-Controllers ist somit bequem am Bildschirm möglich!



Bild 4-12: Fernbedienung



4.10 Passworteingabe

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Multifunktionsleiste > Symbol Benutzer

ŕ		
0	1	_
0	Passwort	
æ		
	Abbrechen	ок
	C C C C	Passwort (@ Abbrecnen

Bild 4-13: Passworteingabe

Im Fenster **Passworteingabe** können Sie sich für eine Benutzerebene anmelden. Je nach Benutzerebene verfügen Sie über die erweiterten Zugriffsrechte der RMGView^{GC}.

Je nach Benutzerebene werden bestimmte Inhalte und Funktionen der RMGView^{GC} eingeblendet oder ausgeblendet.

Radiobutton Benutzergruppen

Radiobutton zum Wählen der Benutzergruppe.

- Monitor
- Operator
- Konfigurator
- Experten

Weitere Informationen zu den Möglichkeiten der Benutzerebenen finden Sie hier:

- ➡ Kapitel 3.4, "Benutzerebenen" auf Seite 34
- **Passwort** Eingabefeld des Passworts.

Als Defaulteinstellungen gelten die folgenden Passwörter:

- Konfigurator: RMGGC-P
- Experte: **RMGGC-E**



4.11 Daten aufzeichnen

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen > ausgefüllter Kreis

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Werte > ausgefüllter Kreis

In den Abbildungen, die zu sehen sind, wenn man den beiden Links folgt, ist oben rechts ein kleiner, schwarzer Kreis auf einem hell-grauem Quadrat zu erkennen. Wenn dieser mit der Maus angeklickt wird, öffnet sich das folgende Fenster.

Daten au	beichnen		22
Dotei Rastier	1 1		1000
		Abbrachen	OK

Bild 4-14: Daten aufzeichnen

Im Fenster **Daten aufzeichnen** können Sie Verlaufsdaten aufzeichnen und in einer Datei abspeichern.

- Datei Speicherort und Name der Datei.
- Raster Aufzeichnungsintervall der Verlaufswerte.

Sobald in diesem Feld die Eingaben mit "OK" bestätigt sind, beginnt die Aufzeichnung. Dies wird durch die Änderung des Kreises in ein Quadrat angezeigt. Gleichzeitig läuft eine Uhr, die die Dauer der Aufnahme angibt.

Durch ein Anklicken des Quadrats endet die Aufzeichnung.



4.12 Liste bearbeiten (Liste neu erstellen)

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen > Liste auswählen > Symbol Stift

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen > Symbol Plus > Typ auswählen > Schaltfläche OK

ert auswählen			Werte in der Liste	
trixversion 101	•		Matrix-Version Geräte Nr.	 17
/ert suchen	T		Messwerk Nr.	
- 1.0.0 GC9300 Modus	~			-
-2.0.0 Aktuelle Werte				
- 3.0.0 Stream-1 Werte				
4.0.0 Stream-2 Werte		Hinzulügen 🕨		13
5,0.0 Stream-3 Werte				
-6.0.0 Stream-4 Werte				T
-7.0.0 RefGas Werte				
-8.0.0 KalGas Werte				
-9.0.0 Kalibrierergebnisse				
10.0.0 Spezialitäten				
- 11.0.0 Komponenten Parameter				
- 12.0.0 Kalibnerparameter				
- 13.0.0 Rechenparameter				
- 15.0.0 Fin- und Ausoanne				
E- 15.1.0 Stromeingang-1				

Bild 4-15: Liste bearbeiten

Im Fenster **Liste bearbeiten** können Sie die Parameterlisten bearbeiten oder neue erstellen. Über die ausgelesenen Werte der Parameter können Protokolle und Wartungsberichte erstellt werden. Die Parameterlisten können Sie für andere Geräte des gleichen Typs wiederverwenden.



	Die Elemente des Fensters sind an folgender Stelle beschrieben:
	⇒ "Benutzerdefinierte Liste/Plot" auf Seite 66
	Zusätzlich werden folgende Felder angezeigt:
Listenname	Bezeichnung der selbstdefinierten Liste.
Wert auswählen	Parameter für die selbstdefinierte Liste auswählen.

4.13 Neue benutzerdefinierte Liste: Auswahl Typ

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen > Symbol Plus

eue benutzerdefinierte Liste: Aus	wahl typ	
 Werte f ür ausgewählten GC a Typ ist universell 	inzelgen	
 Werte f ür alle GCs anzeigen Typ ist universell 		
 Werte f ür unterschiedliche, a Typ ist anlagenspezfisch 	uswählbare GCs anzeigen	
C Werte für unterschiedliche, a Typ ist anlagenspezfisch Liste mit Parametern, die bei Version 2 programmiert werde Typ ist universell	uswählbare GCs anzeigen n Upgrade von Version 1 n en müssen	ach
C Werte für unterschiedliche, a Typ ist anlagenspezfisch Liste mit Parametern, die bei Version 2 programmiert werde Typ ist universeil Matrixversion 1 (alter)	uswählbare GCs anzeigen n Upgrade von Version 1 n en müssen 101	ach

Bild 4-16: Neue benutzerdefinierte Liste: Auswahl Typ



Im Fenster **Neue benutzerdefinierte Liste : Auswahl Typ** können Sie eine neue Parameterliste erstellen. Über Parameterlisten können die im Gerät gemessenen Werte ausgelesen werden.

• Gerahmter Feldbereich: Ist nur für die Benutzerebene Servicepersonal verfügbar.

4.14 Benutzerdefinierte Liste/Plot

Sie können anlagenspezifische, benutzerdefinierte Listen und Plots erzeugen.

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Listen > Symbol Plus > Anlagenspezifisch > OK



Benutzerdefinier	te Liste 1			
lert auswählen			Werte in der Liste	
atrixversion	101 🔹			- 3
Vert suchen	Ŧ			
E-1.0.0 GC9300 Modus	^			
2.0.0 Aktuelle Werte				
2-3.0.0 Stream-1 Werte		in the second		
E-4.0.0 Stream-2 Werte		Hinzufügen		3
5.0.0 Stream-3 Werte				
E-6.0.0 Stream-4 Werte				1
E-7.0.0 RefGas Werte				
B-8.0.0 Kal-Gas Werte				
9.0.0 Kallbrierergebnisse				
- 10.0.0 Spezialitäten				
E-11.0.0 Komponenten Parameter				
E-12.0.0 Kalibrierparameter				
13.0.0 Rechenparameter				
E 14.0.0 Messwerk				
E-15.0.0 Ein- und Ausgänge				
E 16.0.0 Schnittstellen				
B-17.0.0 Netzwerk	*			

Bild 4-17: Benutzerdefinierte Liste

Im Fenster Benutzerdefinierte Liste/Plot können Sie selbstde-
finierte Parameter- oder Messlisten oder selbstdefinierte
Parameterplots zusammenstellen. Über die ausgelesenen Werte
der Parameter oder Messwerte werden Verlaufsübersichten er-
stellt. Die Parameterlisten und Parameterplots können Sie für
andere Geräte des gleichen Typs wiederverwenden.Name der Liste/PlotBezeichnung der Liste/Plot.Wert auswählenParameter für die Darstellung der Liste/Plot auswählen.Filter-Feld (Wert suchen)Textfeld, um die Liste der Parameter zu filtern.



Werte in der Liste/Plot

Name	Bezeichnung des Parameters für die Liste/Plot.
Minimum (nur Plot)	Minimalwert für den Parameter im Plot.
Maximum (nur Plot)	Maximalwert für den Parameter im Plot.
Farbe (nur Plot)	Bezeichnung der Farbe für die Darstellung des Plots.
Strichstärke (nur Plot)	Wert der Strichstärke in Pixel.
Text	Parameter der selbstdefinierten Liste.

4.15 Farbe, Linienstärke

RMGView^{GC}> Anlage auswählen > Rohdaten > Symbol Stift

Im Fenster **Farbe**, **Linienstärke** können Sie die grafische Darstellung der Verlaufslinien konfigurieren.

Tarte	1.	-

Bild 4-18: Wahl der Farbe und Strichstärke

- Name Benennung des Plots.
- Farbe Angabe der Farbe.
- Strichstärke Wert der Strichstärke in Pixel.


4.16 Plot als JPG-Bild speichern

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Rohdaten > Diskettensymbol RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Plots > Diskettensymbol

1042	×	810	Pixel
	Abbr	echen	Exportieren

Bild 4-19: Plot als JPG-Bild speichern

Im Fenster **Plot als JPG-Bild speichern** können Sie die aktuellen Anzeige als JPG-Datei exportieren.

x Pixels Breite mal Höhe des Bildes in Pixeln.



4.17 Anlageninformationen

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen > Anlageninformationen

lageninformation			23
Name	-		
Kunde	RMG		
Standort	Beindersheim	Deutschland	-
Bilddatei für Protokolle			-
		Abbrechen	OK

Bild 4-20: Anlageninformationen

Im Fenster **Anlageninformationen** können Sie die Informationen zum Kunden und Standort seiner Anlage eingeben und verwalten.

- Name Stationsname der Anlage.
- Kunde Name des Kunden.
- Standort Standort der Anlage.



4.18 GC Einstellungen

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen > GC Einstellungen

GC Einstellungen : Modbus		×
Geral_11111111	Gerat_11111111	± ±
Umbenenner	Modbusadresse 1 IP-Adresse 10.20.13.3 IP-Port (mest 502) 502 Password für Fernbedenung ****** IP-Port Fernbedenung 4831 Passwort für Archive ******	Ubernehmen Abbrechen OK

Bild 4-21: GC Einstellungen

Im Fenster **GC Einstellungen** können Sie die Konfigurationen des GCs der Anlage über die Registerkarte durchführen.

Im linken Fensterbereich stellen Sie ein, welchen Gaschromatograf (GC) Sie einstellen möchten. Hier können Sie diesen auch umbenennen.
 Im rechten Fensterbereich befinden sich die Registerkarte mit den Konfigurationseinstellungen des Chromatografen.
 ⇒ *"Registerkarte Modbus" auf Seite 72* Importieren Über diese Schaltfläche können Sie Konfigurationen aus einer Datei importieren.
 Exportieren Über diese Schaltfläche können Sie Konfigurationen in eine Datei exportieren.



Registerkarte Modbus 4.18.1

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen

> GC Einstellungen

GC Einstellungen : Modbus		×
Geral_1111111	Gerāt_111111111 Modbus	± ±
Limbenenner	Modbusadresse 1 IP-Adresse 10 IP-Port (mest 502) 50 Password für Fernbedenung 1 IP-Port Fernbedenung 1 Passwort für Archive 1	20.13.34 2 ***** [4831 *****

Bild 4-22: GC Einstellungen – Modbus

In dieser Registerkarte konfigurieren Sie die Kommunikations-verbindung zwischen RMGView^{GC} und dem GC.

Modbusadresse	Adresse des GC-Controllers am Bus.
IP-Adresse	IP-Adresse, für die Verbindung zwischen GC-Controller und RMGView ^{GC} , z. B. 10.20.13.34.
IP-Port (meist 502)	Portnummer des RMGView ^{GC} -Dienstes für Verbindungen über die IP-Adresse.

Passwortliste 4.19

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen > Passworte verwalten



Name	Password	-
Mai Mustermann	sdf34w	Operator 👱
Petra Luxenburg	745Ad1	Configuration _
		Operator

Bild 4-23: Passwortliste

Im Fenster **Passwortliste** können Sie die Benutzer und Passwörter verwalten.

- Name Name des Benutzers.
- Passwort Zeichenfolge des Passwortes.
- Spalte ohne Namen Auswahl der Benutzerebene.



4.20 Benutzereinstellungen

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen > Benutzereinstellungen

nutzereinstellungen : Ben	utzeroberfläche			>
Benutzeroberfläche G	SV			
Ordner Benutzerdaten	C:\Users\r17333\	Document	ts\RMGViewGC\0\0\0	Γ
wenn möglich letzten Ordn	er als Vorgabe verwenden	Г		
Starten mit.		_		
	Armaturenbrett	-		
Sprache	Deutsch	-		
Tooltips (Liste) anzeigen		V		
Spalte "Modbusadresse" ar	nzeigen	1		
Fortgeschrittenen Modus (Listen)	Г		
Filter: Macro benutzen		Г		
DDE-Server aktivieren		Г		
Diese Anlage immer benutz	en, Anlagenauswahl	Г		

Bild 4-24: Benutzereinstellungen: Benutzeroberfläche

Im Fenster **Benutzereinstellungen : Benutzeroberfläche** können Sie die benutzerdefinierten Einstellungen der grafischen Oberfläche im RMGView^{GC} verwalten.

Protokollordner Quellpfad für die Konfigurationsdatei der Benutzeroberfläche.



wenn möglich letzten Ordner als Vorgabe verwenden	Letzte Voreinstellung verwenden:
	☑ Zuletzt ausgewählten Verzeichnispfad verwenden.
	□ Keine Voreinstellung verwenden.
CSV Trennzeichen	 Auswahl des verwendeten Trennzeichens in CSV-Dateien. ; = Semikolon als Trennzeichen verwenden. TAB = Tabulator als Trennzeichen verwenden.
Dezimalpunkt	 Auswahl des Kennzeichens der Dezimalstelle bei Werten. . = Punkt verwenden, z. B. 15.0 bar. , = Komma verwenden, z. B. 15,0 bar.
Starten mit	 Fenster auswählen, mit dem die RMGView^{GC} starten soll: Übersicht Anlage Armaturenbrett Werte Listen Plots Rohdaten Protokolle Fehler Fernbedienung
Sprache	Verwendete Sprache der Benutzeroberfläche.
Tooltips (Liste) anzeigen	Informationen zu Listenelemente in Tooltips einblenden. ☑ Tooltips für Listenelemente anzeigen. □ Keine Tooltips für Listenelemente anzeigen.
Filter: Macro benutzen	Macro-Bezeichnungen filtern und anzeigen. ☑ Nach Macros filtern und auflisten. □ Nicht nach Macros filtern.
	Neben diesen Benutzereinstellungen können auf einer weiteren Seite Daten für einen Excel-Export eingerichtet werden, die CSV-Einstellungen.



enutzereinstellungen : CSV		×
Benutzeroberfiliché CSV		
csv Trennzeichen	Dezmalpunkt	
.csv offnen mit	nicht automatisch öffnen	
- Aufzeichnen, CSV-Plotexpor	1	
Zeichencodierung	UTF8	
T mit fortlaufender Numm	r	
Spaltenüberschrift	96tn96e	
	Ersetzungen: Sim: Makro Nie: Einheit Si: Text Sip: Position Yn: neue Zelle	
	Abreak	-

Bild 4-25: CSV Einstellungen

Sie können hier das Kennzeichen zur Spaltentrennung einstellen und die Abtrennung der Nachkommastellen mit einem "." (Punkt) oder einem "," (Komma) festlegen. Text kann mit oder ohne Gänsefüßchen dargestellt werden und die Darstellung der Spaltenüberschrift kann hier festgelegt werden.

4.21 Lizenz-Info

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Hilfe > Über RMGView^{GC}

Im Fenster **Lizenz-Info** können Sie sich Informationen zur Software-Lizenz anzeigen lassen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das RMG-Servicepersonal.

Hinweis

Derzeit ist die RMGViewGC Software ohne Lizenz frei erhältlich. Ein Fenster hierzu öffnet sich deshalb aktuell nicht.

⇒ "Hersteller" auf Seite I



4.21.1 Lizenz bearbeiten

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Einstellungen > RMGView^{GC} Lizenz bearbeiten

RMGViewGC Lizenz bearb	eiten		×
Lizenznehmer	-		Andem
Lizenzcode			
Lizenztyp	Kunde		
		Abbrechen	OK

Bild 4-26: Lizenz bearbeiten

Auf dieser Seite können Sie die Lizenznehmer und einen Lizenzcode festlegen.

4.22 Protokoll-Editor

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Protokolle > benutzerdefinierte Protokolle > Protokolleditor

Im Fenster **Protokoll-Editor** können Sie sich Protokolle nach eigenen Bedürfnissen zusammenstellen. Für das Arbeiten mit dem Protokoll-Editor ist eine Einweisung durch RMG erforderlich.

0

Alternativ bietet Ihnen RMG den Service, kundenspezifische Protokolle zu erstellen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das RMG-Servicepersonal.

⇒ "Hersteller" auf Seite I





5

Bedienung

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zum Ausführen von Arbeitsschritten mit der Software.

Inhalt

5.1 5.1.1 5.1.2	Benutzereinstellungen96Benutzer anmelden96Benutzer abmelden98
5.2	Bildinhalte in der Größe anpassen
5.3 5.3.1 5.3.2 5.3.3 5.3.4	Arbeiten mit Fenstern 101 Benutzerdefinierte Fenstereinstellungen 101 Fenster klonen 103 RMGView ^{GC} schließen 104 Aktuelles Fenster schließen 105
5.4	GC parametrieren 106
5.5	Ordner Benutzerdaten öffnen 110
5.6	Ordner APPDATA öffnen 111
5.7	Bildschirminhalt als JPG-Datei erstellen 112
5.8	Fehler- und Warnmeldungen auslesen 113
5.9	Aktionen des Benutzers als Protokoll erstellen 115
5.10	Änderungen der Parameter als Protokoll erstellen 117
5.11	Ergebnisprotokollierung 118



5.1 Benutzereinstellungen

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen, wie Sie sich in einer Benutzerebene an- und abmelden.

5.1.1 Benutzer anmelden

Die Benutzer erhalten die zugewiesene Rechte der Benutzerebene, indem sie sich mit ihrem Passwort anmelden.



Benutzer an einer geschützten Benutzerebene anmelden

Bild 5-1: Fenster Passworteingabe öffnen

A

Die nachfolgenden Handlungen werden von dem Fenster Übersicht Anlage - RMGView^{GC} ausgehend durchgeführt. ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



-

Schaltfläche Passworteingabe anklicken.
 Das Fenster Passworteingabe öffnet.

assworteingabe		×
Monitor	5	
Operator	c	
Konfigurator	2 @	Passwort
Experte	c	
1	ок 4	Abbrechen

Bild 5-2: Benutzer anmelden (

- 2 Radiobutton der Benutzerebene anklicken, hier z. B. Konfigurator.
- 3 Im Feld **Passwort** das Passwort eingeben.
- 4 Schaltfläche OK anklicken.

Wurde das Passwort korrekt eingegeben, wechselt auf der Schaltfläche **Passworteingabe** der Name der Benutzerebene, z. B. **Konfigurator**.

Gibt man ein falsches Passwort ein, dann erscheint in rot: "Falsches Passwort".



0

Konfigurator

Die Anzahl der Anmeldeversuche ist nicht begrenzt.



5.1.2 Benutzer abmelden

Aus Sicherheitsgründen müssen Sie darauf achten, dass Sie sich vor dem Verlassen des PCs von der geschützte Benutzerebene abmelden.

- Benutzer von einer geschützten Benutzerebene abmelden
- 1 Fenster Passworteingabe öffnen.

Hierzu folgende Schritte ausführen:

⇒ Schritt 1, "Benutzer an einer geschützten Benutzerebene anmelden" auf Seite 80

astron ten igube	-	
Monitor	2 5	
Operator	c	
Konfigurator	ē	Passwort
Experte	c	And a state of the
1	ок 3	Abbrechen

Bild 5-3: Benutzer anmelden

- 2 Radiobutton Monitor anklicken.
- 3 Schaltfläche OK anklicken.

Der Zugriff auf die zuvor angemeldete Benutzerebene wird gesperrt.



5.2 Bildinhalte in der Größe anpassen

Bereiche eines Diagramms (Plots) können Sie für eine bessere Ansicht vergrößern bzw. verkleinern.

Bereiche vergrößern



A Anzeigebereich des Plots

B Markierter Bereich zum Vergrößern



- 1 Mit gedrückter linker Maustaste den gewünschten Bereich (B) des Plots (A) aufziehen.
- 2 Nach dem Loslassen der linken Maustaste wird die Ansicht auf den aufgezogenen Rahmen vergrößert.



Plots - Gerak_111111111 - Ania	ige, Beindersbeim - RMGVie	200							_			×
Coersicht Anlage	(Armadurentirett	were .	E Listen	Piets	Rohdaten	Eugs	C Fettler	Fembedaning		1	Monitor	
eatuuni 🗉 🖥	1											
Plots	Benutzerdefinierter	r Piot 1							o t	빏	6	1
Inversal Benutzeniefnische Pol T	Desc 1111	111										
	6.01											
	1.00		-	_	-							
	1.00											
	3 (m		-									
	1.85											
	1.02				1			-1				
100.000	1.02											
.∰ + ∎	16.28	150	16:22.53		16.21.00		182100	18(2)	10			

Bild 5-5: Vergrößerter Bereich

Bereiche zurücksetzen

1 Taste Z auf der Tastatur drücken.

Die zuvor vergrößerte Ansicht wird wieder in die ursprüngliche Größe zurückgesetzt.



5.3 Arbeiten mit Fenstern

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zum Organisieren der Fenster.

5.3.1 Benutzerdefinierte Fenstereinstellungen

Sie können die Fenster auf Ihrem Desktop anordnen und die Einstellung unter einen gewünschten Namen abspeichern. Diese Einstellung ist jederzeit wieder aufrufbar.

- Fenstereinstellung speichern
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47
- 2 Fenster auf dem Desktop nach Bedarf anordnen.



Bild 5-6: Fenstereinstellungen abspeichern

- 3 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 4 Menüeintrag Workspace anklicken.
- 5 Menüeintrag Fenster-Konfiguration abspeichern anklicken.

Die Anordnung der geöffneten Fenster wird als RMW-Datei gespeichert.

f Tipp!

Vergeben Sie einen Namen für die RMW-Datei, den Sie gut als Ihre Einstellung erkennen können.



- Fenstereinstellung aufrufen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 5-7: Fenstereinstellungen abspeichern

- 2 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag Workspace anklicken.
- 4 Menüeintrag Fenster-Konfiguration wiederherstellen anklicken.

Fenster werden automatisch aufgerufen und gemäß der Konfiguration auf dem Desktop angeordnet.



5.3.2 Fenster klonen

Fenster klonen



Bild 5-8: Schaltfläche klonen

1 Fenster öffnen, das ein zweites Mal geöffnet werden soll.



2 Schaltfläche **Fenster klonen** anklicken.

Das aktuelle Fenster öffnet sich ein zweites Mal.



5.3.3 RMGView^{GC} schließen

Sie können alle Fenster von RMGView^{GC} mit wenigen Mausklicks schließen.

- Software schließen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.

⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 5-9: Menüeintrag RMGView^{GC}

- 2 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag RMGView^{GC} beenden anklicken.

Alle Fenster der Software werden geschlossen.



5.3.4 Aktuelles Fenster schließen

Fenster schließen



Bild 5-10: Menüeintrag RMGView^{GC}

- 1 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 2 Menüeintrag Fenster schließen anklicken.

Das aktuelle Fenster wird geschlossen.



5.4 GC parametrieren

Für diese Funktion müssen Sie sich mindestens mit der Benutzerebene Konfigurator anmelden.

Damit Werte in den GC-Controller übertragen werden können, müssen Sie zunächst den Eichschalter des Controllers öffnen. Beachten Sie, dass für diese Arbeit die Plombe gebrochen werden muss. Der GC darf eichamtlich nicht mit gebrochener Plombe betrieben werden. Das Gerät besitzt nicht mehr den Status "Geeicht".

• Führen Sie diese Arbeiten nur aus, wenn Sie dazu befugt sind.

⇒ Betriebsanleitung GC-Controller beachten!

- CSV-Datei f
 ür das Parametrieren erstellen
- 1 CSV-Datei erstellen.
- 2 Plombe am Eichschalter entfernen.
- 3 Dreh-Eichschalter im Uhrzeigersinn drehen.

Sollte sich der Eichschalter nicht korrekt in der Schalterstellung **"Eichschalter offen"** befinden, dann wird folgende Meldung angezeigt:



Bild 5-11: Meldung

Wird diese Meldung angezeigt, überprüfen Sie die Stellung des Eichschalters.



- CSV-Datei an GC übertragen
- 1 Benutzer in Benutzerebene Konfigurator anmelden.
 - ⇒ "Benutzer anmelden" auf Seite 80

atei Protokolle Einstellungen	Tools Hat 3		
🛞 Übersicht Anlage	GC Errorlogs anzeigen GC parametrieren	4	Listen
Gerat_1111111 💌 🗹	Benutzendefinierte Modb Workflows	usiste bearbeiten	
Werte	Gerät_11111111	29.0.0 Typensc	hild
Filter Y	GC	Koordinate	Name
5.0.0 Stream-3 Werte	Gerät_11111111	29.0.1	Software Ver
 € 5.0.0 Stream-4 Werts ⊕ 7.0.0 RefGas Werte 	Ger#L_11111111	29.0.2	Software CR
E 8.0.0 Kal-Gas Werte	Gerät_1111111	29.0.3	Matrix-Version
9.0.0 Kalibrierergebnisse 10.0.0 Spezialitäten	Ger#t_11111111	29.0.4	Kernel
11.0.0 Komponenten Parai	Gerat_11111111	29.0.5	Kernel Buit
12.0.0 Kalbrierparameter	Gerät 11111111	29.0.6	Kernel CRC-3

Bild 5-12: Menüeintrag USE parametrieren

- 2 Menü Tools in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag GC parametrieren anklicken.

Ein Windows-Fenster zum Auswählen einer CSV-Datei wird angezeigt.

4 CSV-Datei wählen und Auswahl bestätigen.

Das Fenster GC parametrieren öffnet.





Bild 5-13: Blackliste auswählen und Vorgang starten

Parameter, die nicht an den GC-Controller übertragen werden sollen, fassen Sie in eine Liste zusammen. Es stehen vorgefertigte Listen (Blacklisten) zur Verfügung.

- 5 Blackliste auswählen.
- 6 Schaltfläche Start anklicken.

Der Status der Parametrierung wird mit einem Verlaufsbalken angezeigt.

Die CSV-Datei wird an den GC-Controller übertragen und der Controller wird mit den neuen Werten der CSV-Datei parametriert.

Die erfolgreiche Parametrierung wird im Fenster **Parameterize GC:** angezeigt.



Fertig
Blacklist

Bild 5-14: Parametrierung erfolgreich abgeschossen

Bild überarbeiten

7 Schaltfläche Ready anklicken.

Die Parametrierung ist abgeschlossen.

- Arbeiten an dem GC-Controller abschließen
- 8 Eichschalter gegen den Uhrzeigersinn zurückdrehen.
- **9** Plombe am Eichschalter durch zugelassene Prüfstelle anbringen lassen.



5.5 Ordner Benutzerdaten öffnen

Den Ordner für die Benutzerdaten können Sie über die Software RMGView^{GC} öffnen.

- Ordner der Benutzerdaten aufrufen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 5-15: Menüeintrag RMGView^{GC}

- 2 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag Ordner öffnen anklicken.
- 4 Menüeintrag Ordner Benutzerdaten öffnen anklicken.

Der Windows-Explorer öffnet. Der Ablageort der Benutzerdaten wird angezeigt.



5.6 Ordner APPDATA öffnen

Den Ordner für die AppDaten können Sie über die Software RMGView^{GC} öffnen.

- Ordner APPDATA aufrufen
- 1 Fenster Übersicht Anlage aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.1, "Übersicht Anlage" auf Seite 47
 - ⇒ "Übersicht Anlage" auf Seite 47



Bild 5-16: Menüeintrag Ordner APPDATA

- 2 Menü Datei in der Menüleiste anklicken.
- 3 Menüeintrag Ordner öffnen anklicken.
- 4 Menüeintrag RMGView^{GC} APPDATA Ordner öffnen (anklicken).

Der Windows-Explorer öffnet. Der Ablageort der APP-Daten wird angezeigt.



5.7 Bildschirminhalt als JPG-Datei erstellen

Sie können eine JPG-Datei der Fenster **Plots** und **Rohdaten** erstellen.

Die JPG-Datei wird bei beiden Fenstern auf die gleiche Weise erstellt.

- JPG-Datei erstellen
- 1 Fenster Rohdaten aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.6, "Rohdaten (Chromatogramm)" auf Seite 55

×) Fehler	Fernbedie	nung	-	Experte	× C
	~				
		1	t t	2	/

Bild 5-17: Schaltfläche Als JPG-Bild speichern



2 Schaltfläche Als JPG-Bild speichern anklicken.

Der Windows-Explorer öffnet. Die JPG-Datei wird erstellt.



5.8 Fehler- und Warnmeldungen auslesen

Die Software RMGView^{GC} speichert Fehler und Warnungen des GC-Controllers ab. Für eine Analyse sind die Fehler- und Warnmeldungen abrufbar.

Fehler- und Warnmeldungen aufrufen

🕑 Febler - Alle GCs - Anlag	e Beindersheim - RMGViewGC								- ÷	0	×
Data Prozenska Unada	Anger Task vikis						_			5	à
Coersiett Anlage	Amultarenciet	www.	E Litter	Peter Part	Rahdalan	Eugs	O From .	3 Fambedanung	2	Manhor	
Aza gos	1						1				
Fehler & Warnunger	1										
(GC)	Matting										
Gerff_TITITITI	A Reliandruck bei spitteri										
CARR_THINKS	A Druck mes Weiligeners										

Bild 5-18: Fenster Fehler

- 1 Fenster Fehler aufrufen.
 - ⇒ Kapitel 4.8, "Fehler" auf Seite 60

Messwerkfehler

Unter Tools können Sie sich auch Fehler des Messwerks PGC9300 anzeigen lassen.

Lesen Sie hierzu auch das Handbuch des PGC9300.











5.9 Aktionen des Benutzers als Protokoll erstellen

Jede Aktion, die der Benutzer ausführt, zeichnet die Software RMGView^{GC} auf. Diese Liste können Sie als Fenster aufrufen. Zusätzlich ist der Export dieser Liste als PDF-Datei möglich.

Protokoll anzeigen lassen

Logi - Gelat, 11111111 - Avia	age_Beindersheim - RMGViev	VĢÇ	-		-		- >
O Ubersicht Anlage	(Armaturentrett	wester	🗄 Lister 🛃	Plots 🚧 Rohdaten 🗃 Logs 💿 Fehler 🔗 Fembleißenung	1	Manif	lor
aacuuuu 🗨 🕯	8						
Logs	GC Historie					÷	0
CC Retorie	1	Filmt	T Film	Y Film		-	. 7
OC Parameter Log	Zeit	60	Benutzer	Eroiptis			1
OC Event Log Modbdeviceeldungen	26.09.2017 09-44 40		WMG Experte	engelogd als Experte			
	26.09.2017 10117.30		IIMG Experte	engeloggi als Experte			
	26.09.2017 11.14:30		IIMG Experte	engelogd sis Experte			
	26 09 2017 12 54 20		IIMO Experte	expecipit sis Experte			
	26.09.2017 15.45:28		IIMG-Experte	engeligg an Experte			
	26.09.2017 14 34 54		WMG Experte	engelogg als Experts			
	26.09.2917 15:29.53		NMG Experte	eripelogd sis Experts			
	26.09.2017 HE 29.30		WMG Experte	engesigd as Experte			
	27.09.2017.38 16.58		IIMG Experte	engeliggt sb Experte			
	27 09 2017 10 03 28		IIMO Experte	engelopgt als Experte			
	27 09 2017 10 20 45		RMG Experte	expetopp as Experts			
	27 09 2017 10-47-34		RMG Experte	eingeloggt als Experts			
	29 09 2017 10:56:40		RMG Experts	elegelopp an Experta			
	29 09 2017 10:59:52	mituatr GC-1	RMG Experte	Measurers to, (GasAnatyzerNo): after Wert 1 never Wert; 1111111			
	29.09.2017 11.00:24	néver GC 1	RMG Experte	Banawers Nr. (CanA-natyperfile): alter West: 1 nauer West: 11111111			
	29 09 2017 11:35:10		RMG Experie	supeloppt als Experte			
	29.09.2017 11.42.18		RMG Experte	engelogd an Experte			

Bild 5-20: GC Historie

1 Eintrag GC Historie anklicken.

Die **GC Historie** öffnet. Alle durchgeführten Aktionen werden aufgelistet.

Der Inhalt der Liste kann nach Benutzer oder nach einer Meldung gefiltert werden.

A

⇒ Kapitel 4.7, "Logs" auf Seite 56



Protokoll als PDF erstellen

Logs - Gerät, 11111111 - Anlag	pe_Beindersheim - RMGViev	vộ¢	-		 0	
O Ubersicht Anlage	Armadarendrett	wente	🗄 Listen 🛃	Plots 🚧 Rohdzien 💼 Logs 💿 Fehler 🧬 Fembeidienung	Month	or.
eatiiiiii 💽 🖉	l.				1	Γ
.ogs	GC Historie				t	•
CC.Hatole		Film!	Tits:	Y Filter	 	-
OC Perameter Log	Zeit	60	Benutzer	Ereipris		
OC Event Log Nodbdeviceeldungen	28.09.2017 89-44 40		IMG Experte	empeloppi als Experts		
	26.09.2017 1017.30		IMAG Experte	segetiggt all Expens		
	26 09 2017 11 14:50		IIMG Experte	engelopgt sis Experte		
	26 09 2017 12 54 20		IIMO Experte	engeloggt als Experte		
	26.09.2017 15.45:28		IIMG Experte	engeliggt als Experte		
	26.09.2017 14 34 54		WMG Experte	engeloggi als Experte		
	26.09.2917 15:29:53		RMG Experte	engeloggt als Experte		
	26.09.2017 HL:29.30		HMG Experte	engeliggt als Experte		
	27.09.2017.58 18.58		IIMG Experte	engeliggt als Experte		
	27 09 2017 10 05 29		IIMO Experte	engeliggt als Experte		
	27 09 2017 10 20 45		RMQ Experte	expetiggt als Experts		
	27 09 2017 10 47 34		RMO Experte	eingelöggt als Experta		
	29 09 2017 10 56 40		RMU Experte	einpeloppi sin Experta		
	29 09 2017 10 59 52	mituitr GC-1	RMG Experte	Measurers ke, (Gas-AnalyzerNo): aber Wert 1 neuer Wert, 1111111		
	29.09.2017 11.00:24	never GC 1	RMG Experte	Basswark Nr. (CasA-natyperfile): alter Wert 1 naver Wert 11111111		
	29 09 2017 11:30:10		RMG Experte	expetoppt as Experte		
	29.09.2017 11.42.18		RMG Experte	engelogt an Experte		

Bild 5-21: Liste als PDF-Datei exportieren

1 Schaltfläche Export anklicken.

Der Dialog **Speichern unter...** öffnet. Der Ablageort muss gewählt werden. Die PDF-Datei wird erstellt.



5.10 Änderungen der Parameter als Protokoll erstellen

Jede Änderung der Parameter, die Einfluss auf die Messgenauigkeit nehmen, wird vom GC-Controller aufgezeichnet. Diese Liste können Sie als Fenster aufrufen. Zusätzlich ist der Export dieser Liste als PDF-Datei möglich.

Protokoll anzeigen lassen

ni Protokole (Instellung	es Tools Hite					
Ubersicht Anlage	(?) Armaturentrett	were	E Listen	Plots 🗠 Rohdates	👔 Logs 💌 Fehler 🔗 Femdesenung	L Monitor
atuuni 🗉 🖡	2					
ogs	Gerat_1111111	GC Param	eter Log			3
OC Historie	Zet	Koordinate	Name	alter Wert	nesser Wert	
OC Personeter Log	15.05.2017 10:19:24	12.1.10	Ino-Pentati	0.0000	0.0497	
GC Exem Lug Kostodeviceeldungen	15.05.2017 10:20 14	12.1.11	n-Pentan	0.0000	0.0500	
	15.05.2017 10.20.32	12.1.12	ct-	0.0000	0.0510	
	15.05.2017 10.21.16	12.1.22	He Vergabewert	40.057	11.128	
	15.05.2017 10:21:29	12.1.23	Rhon Vorgaberstell	0.00541	0.80871	
	15.05.2017 10.25:54	13.11.2	Exinet Brennwert	Mileo	a Venuesci	
	15.05.2017 10.27 19	3.0.5	Betricoart	AUTORUN	ORUNO-KALIR	
	15.05.2017 11:22:52	1.9.7	Butistream Modus	AUS	EN	
	15-05-2017 11-25-12	1.1.7	Stream-3 Messungen	1		
	15.05.2017 11:22:17	1.1.9	Stream-# Messunger.	+		
	16.05.2017 10:00:23	14.1.5	Chrons-File FTP	KENE	HOLEN	
	18.05.2017 11:22:25	14.1.5	Chrom-File FTP	HOLEN .	KENE	
	22.09.2017 18:22:16	57.1 A	LAN-2 P-Modus	AUTO_P	FESTE_P	
	22.09.2017 10.25:09	\$7.1.10	LAN-2 P-Adresse	192.108.20.2	10.20 13.34	
	22.09.2017 16:30.31	17.1.12	LAN-2 Standardgale	192-108.20.254	16.20.13.1	
	25.09.2017 15:43:51	29.0 18	Mexawerk NC	0	+/	
	26.09.2017 14.35.18	54,1.5	Chrpm-File FTP	KENE	HOLEN	
	25.05.2017 11.00.42	25.0.10	Mesewerk Nr.	3	00000	

Bild 5-22: Liste der geänderten Parameter

1 Eintrag GC Parameter Log anklicken.

Die Liste öffnet. Alle durchgeführten Aktionen werden aufgelistet.



5.11 Ergebnisprotokollierung

RMGView^{GC} > Anlage auswählen > Logs > GC Event Log

Logi - Gelät, 11111111 - Arläge,	Beindersheim - RMGViev	vĢÇ							- 0	2
O Ubersicht Anlage (Armaturentirett	west		Plots He	Rohdalen	Logs	S Fehler	Fembedanung	L Manitar	
ea(1111111 • 🔽										
.ogs	Gerat_11111111	GC Ever	t Log						13	0
OC Historia	Zeit	1/P	linto							P
OC Perameter Log	04.10/2017 10:03:38	-14	Thewatert GC9300*							
Titt: Envent Ling Modtodevicereidungen 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	04.10.2017 10.04 11	- 4	"Nesswerk Toreout"							
	04 10:2017 17 40:38	*A:	"Neuitari OC\$500"							
	05.10.2017 06.08.33	-A.	"Neviteri OC9300"							
	05.10.2017.09.09.03	+A.	"Messive's Treev"							
	05.10.2017 12.16.22	14.6	"Exische Messwers No."							
	05.10/2017 12.16/25	-6	Talache linnowerk.NP.1							
	05.10.2017 12.10:25	-A.	Measurer's Teneout"							
	05.10.2017 12.16.24		Alle Faituler geldischt							
	05.10.2017 17:24:43	-,A	"Messore's Timesof"							
	05.10.2017 17.25.14	-A	"Nevater(009300"							
	09 10 2017 09 08 41	SÁ.	"Nevstari 009300"							
	09 10 2017 09 09 25	+A	"Messavers Timeout"							
	09 10 2017 10 59 41	+A -	Taische Messwers Hr."							
	09.10.2017 10:59:45	14	"Falache Meuswerk für"							
	09.10.2017 10:59:43	-A.	"Messwerk Timepul"							
	09 18:2017 12:03:53	14.6	"Neustart GC9300"							
	17.10.2017 28.29-56	+A.	"Neustart GC9300"							1



Im Fenster **GC Ereignis** können Sie sich die Protokolle zu allen aufgetretenen Ereignissen anzeigen lassen. Diese enthalten einen Zeitstempel, zu dem ein Ereignis protokolliert wurde, der Typ des Ereignisses, z. B. Fehler ist aufgeführt und i.A. gibt es Zusatzinformationen zu dem Event.



6

Problembehebung

A

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu möglichen Problemen und wie Sie die Probleme beheben können.

Sollten Sie in den nachfolgenden Tabellen keine Lösung zu Ihrem Problem mit der RMG-Komponente finden, dann nehmen Sie Kontakt mit dem RMG-Service auf. ⇒ *"Hersteller" auf Seite I* Inhalt 6.1 Anzeige "RMGView^{GC} läuft bereits…." …… 118

6.2 Anzeige "Der File GC_112c.rmx …" 118



6.1 Anzeige "RMGView^{GC} läuft bereits…."

Es erscheint die Meldung: "RMGView^{GC} läuft bereits.

Das bedeutet, dass bereits ein RMGView^{GC} läuft. Ein zweites Mal kann die Software nicht gestartet werden.

 Behebung 1 RMGView^{GC} beenden oder, falls das nicht geht, im Windows Task Manager (rechte Taste auf Windows Startleiste->Task Manager starten) den Prozess RMGView^{GC}.exe im Reiter Prozesse beenden.

6.2 Anzeige "Der File GC_112c.rmx …"

...wurde nicht gefunden. Wenden Sie sich an RMG, um einen zu Ihrem GC-Controller passenden GC_xxx.rmx-File zu erhalten".

- Besorgen Sie den zu der Firmware Ihres GC-Controllers gehörenden .rmx-File. Trennen Sie die Verbindung zu Ihrem GC-Controller. Starten Sie RMGView^{GC}. Wählen Sie den Menüpunkt Tools->RMGView^{GC} APPDATA-Ordner öffnen. Kopieren Sie das .rmx-File in den angezeigten Ordner.
- **2** Schließen Sie RMGView^{GC}.
- Stellen Sie die Verbindung zum GC-Controller wieder her. Starten Sie RMGView^{GC}.


7 Index

Α

Abkürzungen 5 Anlage Übersicht 47 Anschluss-Schema 2, 9 Anzeigebereich 30 Armaturenbrett 48

В

Benutzerebene Passworteingabe 62 Benutzerebenen 34 Benutzereinstellungen 74 Benutzergruppen Expertenmodus 34 Konfigurator 34 Monitor 34 Operator 34

D

Dateien 8, 43

Ε

Editor Protokoll 77

F

Fenstereinstellungen 85

Info Lizenz 76

L

Liste Auswahl Typ 65 bearbeiten 64 benutzerdefiniert 66 Listen Parameter 52 Lizenz 44 bearbeiten 76 Info 76 Logs 56 Modbusmeldungen 59 GC Ereignis Log 58 GC Historie 56 GC Parameter Log 57

Μ

Multifunktionsleiste 27

Ρ

Parameter Listen 52 Werte 50 Passwort 29, 44 Passworteingabe Benutzerebene 62 Passwortliste 73 Protokoll Editor 77 Protokolle siehe Logs 56

S

Symbole 5

U

Übersicht Anlage 47 GC Einstellungen 71 Modbus 72

W

Werte Parameter 50





8 Glossar

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu Begriffen.

Gaschromatograf (PGC)

Ein Gaschromatograf dient dazu, die Bestandteile eines zu vermessenden Gases zu analysieren. Das Messprinzip kann in der einschlägigen Literatur nachgelesen werden. Durch den Prozess entstehen Chromatogramme, bei denen die einzelnen Gaskomponenten durch einen Ausschlag, einem Peek unter einer (Mess-) Kurve kenntlich sind. Diese Fläche ist dabei repräsentativ für den Volumenanteil des entsprechenden Gases.

Um eine hoch genaue Messung zu erzielen, müssen die Chromatogramme regelmäßig kalibriert werden.

GC-Controller (GC)

Ein Controller bedient den PGC. Er schaltet Ventile, um das gewünschte Gas in die Messzelle einzulassen, kontrolliert z.B. Drücke und Temperatur, um stabile, reproduzierbare Messbedingungen zu definieren. Der Controller definiert dabei den gesamten Messprozess. Nach der Messung zeichnet der Controller die Daten auf, berechnet nach vorgeschriebenen Normen die gewünschten Bestimmungsgrößen und stellt die weitere Kommunikation sicher.

Chromatogramm

Grafische Darstellung der Messung eines Gaschromatografen. Die weitere Berechnung und Kalibrierung erlaubt die Bestimmung der verschiedenen Gaskomponenten im einem Gasgemisch, z.B. Erdgas.

Stream

Der PGC kann seriell bis zu vier verschieden Messstellen bedienen und die dort vorliegenden Gaszusammensetzungen bestimmen. Die einzelnen Messstellen nennt man Stream.



Technische Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über die Produkte und Lösungen von RMG erfahren möchten, besuchen Sie unsere Internet-Seite

www.rmg.com

oder setzen Sie sich mit Ihrer Iokalen Vertriebsbetreuung in Verbindung.

RMG Messtechnik GmbH

Otto-Hahn-Str. 5 D-35510 Butzbach Tel: +49 6033 897-0 Fax: +49 6033 897-130 Email: <u>service@rmg.com</u>

